

# Dresdener Nachrichten

Julius Bentler, Dresden, Wallstr. 15,  
empfehlend in grösster Auswahl:  
Eiserne Oefen und Herde, Haus-, Küchen- und Land-  
wirthschafts-Geräthe.

41. Jahrgang.

Dresden, 1896.

Photographische  
**Apparate**  
in  
reichlicher Auswahl  
bei  
Emil Wunsche  
Moritzstr. 20  
Ausführender Catalog nach  
Auswärts gegen 25 Pfg. in  
Breitmarken.

Praxid's  
**Milch-Seife**  
Breslauer Maschinen  
Gross-Praxis  
Dresden.

**Tapeten.**  
Gustav Hitzschold, Moritzstrasse 14.  
**Tapeten.**

**Zacherlin**  
Diese staunens-  
werth wirkende In-  
sekten-Vertilgungs-  
Spezialität ist in  
Flaschen überall zu  
haben, wo Zacherlin-  
Plakate ausgehängt  
sind.

**Tuchwaaren.**  
Neuheiten in deutschen und englischen Anzug-,  
Rock-, Hosen- und Paletotstoffen  
empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen  
**Friedr. Greiff & Sohn,**  
Georgplatz Nr. 9.

**Photographie von Hahn's Nachf.**

Specialitäten: **Kinder- und Gruppen-  
Aufnahmen,** Visitenkarten-Photographien  
12 Stück 6 Mark, **Vergrößerungen**  
nach jedem Bild in künstl. Ausführung.

**Jetzt: Waisenhausstr. 16,**  
gegenüber dem ehemaligen Victoria-Hotel.

**Nr. 183. Spiegel:**

Wahlergebnisse, Hofnachrichten, Stadtverordnetenversammlung, Landesvertrathsprotokoll,  
Gerichtsverhandlungen.

Rathmässliche Bitterung:  
Wofür folgt, nach.

**Sonntag, 4. Juli.**

## Politisches.

Drei Erstwahlergebnisse, darunter zwei zum Reichstage und eine zum preussischen Landtage, sind in diesen Tagen vollzogen worden, aber nicht eine hat ein für den nationalen Gedanken und die Ordnungsliebe erreichliches Resultat gehabt. Die Wahlen haben statgefunden in 4. merseburgischen Reichstagswahlkreise, im Reichstagswahlkreise Schwab und in dem Landtagswahlbezirk Zerbst-Stargard-Dirschau. In Merseburg ist der sozialdemokratische Kandidat gleich im ersten Wahlgange zum Siege gelangt, in Schwab steht der freikonserervative Bewerber in Stichwahl mit dem Polen und in Stargard-Dirschau ist der Pole direkt gewählt worden. Angesichts des ungünstigen Ausfalles der drei Wahlen lohnt es sich, auf die Fälle zurückzukommen und die Ursachen, die zur Niederlage der deutschen und Ordnungsliebenden geführt haben, zu beleuchten.

In Merseburg mußte eine Neuwahl erfolgen, weil das Mandat des freisinnigen Abgeordneten Dr. Alexander Meyer vom Reichstage kassirt worden war. Da Herr Alexander Meyer persönlich im Reichstage beliebt ist wegen seines jovialen Wesens und seines sprudelnden Humors, der den „thranigsten“ Gegenständen in den Debatten eine hellere Seite abzugewinnen weiß, da er außerdem sachlich nicht im Verdacht steht, daß er zu Verbrüderungspakten mit den Sozialdemokraten neigte, so hätte es den Ordnungsparteien wohl angestanden, wenn sie jowohl Ueberwindung liebten, um Herrn Meyer ihre Stimmen zu geben. Das Wahlergebniss beweist auf das Klarste, daß dies der einzig richtige Weg war, um den Wahlkampf mit Aussicht auf Erfolg für die Ordnungsliebe zu führen. Nach amtlicher Feststellung erzielten nämlich der Sozialdemokrat 15,688, der Konservative 4368, der Freikonser-vative 3725 und Dr. Meyer 7187 Stimmen. Es ist schwer begreiflich, wie die Ordnungsparteien so kurzfristig sein konnten, unter solchen Verhältnissen, die sie doch nach Lage der Sache im Besonderen hätten voraussehen können, gegen den in diesem Falle in erster Linie berufenen freisinnigen Kandidaten noch zwei andere Bewerber in's Feld zu stellen. Das hat lediglich dazu geführt, der Sozialdemokratie mit leichter Mühe den Sieg in den Schooß zu spielen und ihr Großgefühls zu vermehren. Dieser Wahlsieg führt uns zum weiteren Kampf, bramarbasist der „Vorwärts“. „Er ermuntert uns, dem künftigen Zukund Sozialdemokraten den Sieg in den Reichstag zu bahnen. In der That muß mit dieser Möglichkeit gerechnet werden, wenn die Ordnungsparteien noch viele solcher schlechten Beispiele geben, wie sie es in Merseburg gethan haben. Der Fall liegt um so schlimmer, als sich ungefähr 7500 Ordnungswähler in Merseburg der Abstimmung enthalten haben. So konnte es kommen, daß der Sozialdemokrat knurrend dieses Mal rund 2700 Stimmen mehr erhalten hat als im Jahre 1893, ohne daß dieses Mehr durch eine entsprechende Erhöhung der abgegebenen Ordnungsstimmen ausgeglichen würde. Wenn die Ordnungsparteien verpassen, das uns die sich vor Allem für sie darum handelt, geschlossen gegen den Ansturz aufzutreten und in Hochhaltung der großen gemeinsamen Sache auf Sondervünsche zu verzichten, so wird regelmäßig die Folge davon sein, daß die Feinde der gesellschaftlichen Ordnung dabei ihr Schächeln in's Trockene bringen. Es wäre wünschenswerth, daß die Ordnungsparteien außerhalb Sachsens sich im Punkte des festen Zusammenhaltens gegen die Partei der sozialen Revolution sich überall das Vorbild zum Muster nähmen, das in dieser Beziehung unsere enger sächsische Heimath giebt.

Die beiden anderen hier in Betracht kommenden Wahlen zeigen das Verhalten des Deutschlands in trübem Lichte nach einer anderen Richtung, nämlich gegenüber den Polen. In Schwab sind bei der Erstwahl zum Reichstage für den freikonserватiven Kandidaten Holst, dessen Mandat für unglücklich erklärt worden war, nur 4508 Stimmen abgegeben worden, während der Pole v. Saß-Jaworski 4612 erhielt. Daß dieser nicht als gewählt proklamirt werden konnte, hatte lediglich 17 zerstreute Stimmen verschuldet, denn es fehlten Herrn v. Saß-Jaworski, der, wie der Name sagt, auch einer polonisierten deutschen Adelsfamilie angehört, noch 2 Stimmen an der Mehrheit, und so wird erst die engere Wahl die Entscheidung bringen. Bei der Wahl im Jahre 1893 hatte Holst 6210 und sein polnischer Gegenkandidat 612 Stimmen; der Erstere hat also nicht 1612, der polnische Kandidat 1430 Stimmen weniger erhalten als vor drei Jahren. Es haben also 2000 Wähler weniger ihre Stimmen abgegeben als 1893, und da im Jahre 1893 etwas über 15,000 Wähler in dem Wahlkreise waren, so haben sich diesmal mindestens 6000 der Abstimmung enthalten. Die Blätter wissen von Bürgern ganz unglaublicher Nachlässigkeit und Gleichgültigkeit zu berichten, deren sich die deutschen Wähler schuldig gemacht haben sollen. Am tollsten ist es aber jedenfalls, daß in manchen Orten die Deutschen sogar direkt dem Polen ihre Stimmen gegeben haben. Da hört einfach Alles auf. Wissen denn die Deutschen in jenen Gegenden so wenig, daß sie berufen sind und austreten sind, die deutsche Kultur an der Grenze zu hüten und sie gegen ihren Todfeind, das Polentum, mit dem Aufgebote aller Kräfte zu verteidigen? Wenn jeder Deutsche, der auf polnischem Boden lebt, sich dieser Pflicht voll bewusst wäre, wenn er allezeit behäufte, daß er auf Vorposten steht, und darnach handelte, dann könnte ein solches Schauspiel, wie es die Wahl in Schwab gespielt hat, von deutschen Männern überhaupt nicht geboten werden; dann würden nicht auf Seite des Deutschlands so viel Lässigkeit, Ruthlosigkeit, Bequemlichkeit, kleinliche Bedenklichkeit herrschen, während das Polentum auf der ganzen Linie zum Angriff vorreicht, daß

man kaum noch weiß, ob es sich um preussisches Staatsgebiet oder um ein neues Königreich Polen handelt. Einströmen bleibt nur die Hoffnung, daß der schlummernde deutsche Geist bei der Stichwahl erwachen werde. Wie aber auch das Endergebniss sei, auf jeden Fall wird die preussische Regierung aus den Schwebel-Vorgängen ersehen, wie unbedingt nöthig ein scharfes Eingreifen ihrerseits ist, um endlich einmal dem unentzählich gewordenen polnischen Uebermuth zu steuern.

Noch beschämender wünschlich für das Deutchthum als die Ereignisse in Schwab ist die Wahl in Stargard-Dirschau zum preussischen Landtag, wo an Stelle des verstorbenen freikonservativen Abgeordneten Engler der polnische Kandidat Börner v. Wolszlegier (er heißt eigentlich Wolschlagler, und unter diesem Namen ist auch seine Familie von Friedrich Wilhelm II. geadelt worden) mit 96 Stimmen gewählt worden ist, während auf den deutschen Kandidaten, den Gutbesitzer Knedt (freisinnig) 23 Stimmen entfielen. So lange der Wahlbezirk in seiner jetzigen Zusammenfassung besteht, d. h. seit 1861, ist es den Polen nur 1863-73 gelungen, dort ihre Kandidaten siegreich zu setzen. Seit 1873 aber ist kein Pole mehr gewählt worden. Es wurden auf Grund eines Kompromisses 1873-79 je ein Nationalliberaler und ein Mitglied der Fortschrittspartei gewählt; seit 1879 haben ununterbrochen der nationalliberale Staatsminister Hohrecht und der freikonservativer Landrath Engler den Bezirk vertreten. Die Bewohner des Bezirks sind allerdings überwiegend Polen, und der mit dem Landtagswahlbezirk zusammenfallende Reichstagswahlkreis ist auch stets von polnischen Abgeordneten vertreten worden, indessen sind Hohrecht und Engler nie mit so knapper Mehrheit gewählt worden, daß nunmehr die Wahl eines Polen hätte befürchtet werden müssen. Wenn trotzdem Herr v. Wolszlegier siegreich war, so kann man es sich nur dadurch erklären, daß die Deutschen bei den Wahlmännereiswahlwahlen sehr lässig gewesen sind. Der Herr v. Wolszlegier, seit 1893 auch Reichstagsabgeordneter für Westfalen-Rheinl. ist trotz seiner deutschen Abstammung einer der schärfsten Vertreter des Polentums. Es ist derselbe Herr, der jüngst in einer Berliner Polenversammlung erklärt hat: „Wir Polen werden nun und nimmermehr Deutsche. Wir müssen uns zusammenscharen nach Art der sozialdemokratischen Organisation und einen mehrbittlichen Kampf gegen das Deutchthum führen.“

Der Rückblick auf die drei Wahlen in Halle, Schwab und Dirschau ist demnach vom nationalen Standpunkt durchaus unerfreulich. Ein Gutes wenigstens müssen aber unangenehme Thatsachen doch auch zu haben, insofern sie dem, der sich belehren lassen will, zeigen, wie und wo er gefehlt hat und wie er es in Zukunft besser machen muß. Wesentlich benutzt die in Betracht kommenden deutschen Wahlkreise in diesem Sinne die bitteren Erfahrungen, die ihnen jetzt zu theil geworden sind.

## Fernschreib- und Fernsprechs-Berichte vom 3. Juli.

Berlin. Der Kaiser hat an den Reichstanzler folgendes Telegramm gerichtet: „Sr. Durchlaucht Reichstanzler Fürst Hohenlohe, Berlin. Christfesttag, 3. Juli 1896. Ein Durchschalt spreche ich meine hohe Verehrung über die endgültige Erledigung des großen Werkes aus, das Deutschland ein einheitliches bürgerliches Recht sichert. Mit dem Ausspruch meiner Anerkennung verbindet sich hoch meinen besonderen Dank für Ihre angestrengte Mitwirkung und erfolgreiche Leitung bei dieser Arbeit, in deren Abschluß ich ein neues Verdienst für das im Reich gezielte Vaterland erblicke. Wilhelm I. R.“ In einem kaiserlichen Schreiben, welches dem Staatssekretär des Justizamtes Herberich zuging, werden dessen Verdienste um das bürgerliche Gesetzwerk ebenfalls in ehrenvoller Form hervorgehoben. — Das preussische Staatsministerium hielt heute unter dem Vorsitz des Fürsten Hohenlohe eine Sitzung ab, in welcher Handelsminister Freiherr eingeführt wurde.

Berlin. Der Entwurf eines Handelsgesetzbuches, wie er im Reichstagsjahr aufgestellt ist, bringt gegenüber dem jetzt geltenden Handelsgesetzbuch eine erhebliche Ausdehnung des Kaufmannsbegriffes, jedoch, wenn dieser Entwurf Gesetz wird, keine Vorschriften auf einen weiteren Kreis von Personen und Rechtsgeschäften, als den heute geltenden Handelsrecht Anwendung finden werden. Es wird allgemein vorgeschrieben, daß jedes gewerbliche Unternehmen als Handelsunternehmen angesehen werden soll, wenn zwei Voraussetzungen erfüllt sind: 1. muß das Unternehmen einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb nach Art und Umfang erfordern und 2. muß die Firma des Unternehmers in das Handelsregister eingetragen sein. Die Eintragung bedingenswerten wird den betreffenden Gewerbetreibenden zur Pflicht gemacht. — Die „Asiatische Korrespondenz“ bringt anlässlich der Abreise Li-Hung-Tschang's aus Deutschland einige Andeutungen über die Verhandlungen mit ihm und tritt gleichzeitig Angaben über vermeintliche Aeußerungen desselben entgegen. So demontirt sie nach Erklärungen beim Reichssekretär Li-Hung-Tschang, daß Li-Hung-Tschang gelangt habe, China habe während des japanischen Krieges keinen geeigneten Vertreter in Berlin gehabt; ferner daß Li-Hung-Tschang den Fürsten Bismarck gerügt habe: „Wie kann ich erfolgreich gegen den Hof in Peking vorgehen?“ Die „Asiatische Korrespondenz“ bemerkt dazu: Welchen Eindruck würde diese Frage in Peking machen, wo die mächtvollen Gegner des Reichthums ihn immer wieder als Rebellen gegen Hof und Regierung hingestellt, ihn in letzter Zeit auch erfolgreich besänftigt haben und bei seiner Rückkehr nach China erst recht bekämpfen werden?

Berlin. Die „Post“ konstatiert, daß im Kriegsministerium Verhandlungen schweben, die den Zweck bezwecken, Duelle innerhalb der Armee nach Möglichkeit zu verhindern. Man werde dabei vor Allem durch Verschärfung der Bestimmungen über die Civildienstlichen zu erreichen suchen, die ja schon in ihrer jetzigen Organisation vielen Duelle zwischen Offizieren vorgebeugt hätten. Ob es zweckmäßig erseine, Ehrengerichte zu förmlichen Schiedsgerichten auszugestalten, werde sich im Laufe der Verhandlungen ergeben. Jedenfalls werde beabsichtigt, die Umgebung des Ehrenrathes oder die Richtbefugung seiner Entscheidungen auf das Strengste

zu akuten. — Nächster Tage soll ein Verein zum Schutz des Detailwehens, der seine Wirksamkeit über ganz Deutschland ausstrecken soll, gegründet werden. Ein Komitee hat einen Antrag an die Interessenten aller Branchen erlassen, sich zusammenzutun, um mit vereinten Kräfte für das durch die Gewerbenovelle bedrohte Detailwehen einzutreten.

Mech. Der neue Gemeinderath hat einstimmig den bauerlichen Kammerherren Geh. Regierungsrath Kramer zum Bürgermeister gewählt.

Zhorn. Auf dem Artilleriechiefsplatz wurde ein Kanonier des 1. Infanterieregiments durch Sprengstoffe getödtet und ein Unteroffizier des 6. Infanterieregiments schwer verletzt.

Reiße. Leutnant Roemmler hat sich vergangene Nacht aus unbekannten Gründen erschossen.

Wiesbaden. Der Landtagsabg. Schenk hat aus Gesundheitsrücksichten sein Amt als Genossenschaftsanwalt niedergelegt.

Braunschweig. Der ehemalige Staatssekretär Konrad wurde wegen verurtheilter Neugierde und Beleidigung des Prinzregenten zu 1 1/2 Jahren Gefängnis verurtheilt.

München. Das Landgericht I hat nach dreitägiger Verhandlung den wegen Betrugs angeklagten Kommerzienrath Friedrich Certeel aus Augsburg freigesprochen. Er war bereits zu 5 Monaten Gefängnis verurtheilt, das Reichsgericht hatte aber das Urtheil aufgehoben und den Fall zur nochmaligen Verhandlung an das Landgericht I zurückverwiesen.

Fürth. In der außerordentlichen Generalversammlung des Creditvereins in Fürth wurde festgestellt, daß der Verein durch die Vertheilung des Kaufmanns Lehner um ca. 115,000 Mk. geschädigt worden ist. Konkurs soll nicht angemeldet werden. Es wurde eine Kommission eingekerkelt, welche die Sachlage weiter prüfen und einer in 14 Tagen stattfindenden Generalversammlung Bericht erstatten soll.

Wien. Das Armeeverordnungsblatt veröffentlicht die Ernennung des Obersten Erberg Otto zum Kommandanten der 10. Kavalleriebrigade in Wien. — Der niederösterreichische Landtag nahm einstimmig das Gesetz betreffend die Abänderung der Landtagswahlordnung an. Im Laufe der Debatte griff Abg. Gregorich die Juden an und beantragte, getauhte oder nicht getauhte Juden vom aktiven Wahlrecht auszuschließen. Der Antrag wurde abgelehnt.

Paris. Der Minister Rath beschoß, einverleiben das Steuerprojekt aufrecht zu erhalten.

Rom. Die „Agenzia Stefani“ veröffentlicht folgende Note: In der Sitzung der Deputiertenkammer vom Mittwoch gab Ministerpräsident Rudini in Erwiderung auf die Ausführungen des Abgeordneten Fortis, der gelagt hatte, man müsse die Bestimmungen der Freihandelsverträge verbessern, die Versicherung, nichts werde dem entgegen, das im Einverständnis mit den Vertragsmächten zu thun, wenn man die Typoentlastung einer Verleerung erkennen sollte. Di Rudini versicherte aber auch, daß der Beschluß jetzt voll und ganz die Interessen Italiens garantire. Jede Auslegung, die darauf hinausgehe, glauben zu machen, man wolle in dem Vertrag Abänderungen vornehmen, ist durchaus unbegründet.

Rom. In der Kammer fand heute eine stürmische Verhandlung statt bei Verathung über die Vorlage betreffend die Einsetzung eines Civilkommisars für Sicilien. Solci beantragte, vorher das Gesetz über die Aufhebung des Ausfuhrverlles für Schwefel in Verathung zu ziehen. Ministerpräsident Rudini besämpfte den Antrag. Er rechne darauf, daß die Kammer sich nicht vertagen werde, bevor sie die beiden Vorlagen erledigt habe. Solci verlangte hierauf die Abstimmung, worauf hoher Tumult entstand. Auf der linken Seite wurden fortgesetzt stürmische Zwischenrufe laut. Schließlich legte der Präsident den Hut auf und unterbrach die Sitzung.

London. Zwei japanische Dampfer kollidirten bei Sima, einer der Dampfer sank, wobei 126 Personen anfallen.

London. Nach einer Meldung aus Suoz ist der ägyptische Dampfer „Ala“ mit gebrochener Welle von dem Dampfer „Dego“ von Sudingham“ in den Sueskanal eingeschleppt worden.

London. Der Redakteur des in Genf erscheinenden Amerikanerblattes übermittelte der „Daily News“ nachstehende, über Persien eingegangene Depesche: Soldaten und Karren in Wan verübten ohne Beweggrund neue Mordthaten. Die amerikanischen Quartiere werden bombardirt. Von 200 bewaffneten Amerikanern, die nach Wasag abgingen, sind 75 in der Nähe des Bartholomäusklosters umgekommen; ihre Lege ist verwehrt.

Ridgewater. Nach dem gestrigen Eintreffen der Truppen hielt sich eine große Menge vor dem Rathhaue auf, wo Soldaten und Polizei bereitgehalten wurden, um etwaige Unruhen zu unterdrücken. In der Nacht wurden einige Häuser des Rathhaues eingeschlagen. Der Maire brachte hierauf die Auftritte zur Verlesung. Es wurde Mühe herbeigeföhrt, das die Menge von den Straßen vertrieb.

Petersburg. Die Stadt ist bereits heute belagert und festlich geschmückt zum feierlichen Einzuge des Kaiserpaars. Der kaiserliche Zug kommt am Sonnabend früh hier an.

Petersburg. Ein hiesiges Blatt will wissen, daß der Minister des Innern bis zum Erfolg einer neuen Verordnung den auswärtigen Bezirken ohne Unterschied des Rangs den Eintritt in das russische Reich vom 15. Juni ab gestattet habe. Die Fälle dieser Reisen müssen mit dem Rinn der russischen Konsulate nach vorangegangener Genehmigung des russischen Ministeriums des Innern versehen sein.

Konstantinopel. Die Vollstreckung der gemeldeten Todesurtheile rief unter den Amerikanern große Uereagung hervor. Gehten wurden in Istanbul Plakate mit amerikanischen und türkischem Text folgenden Inhalts aufgestellt: „Geliebte Väter! Gerecht ist nicht über die Grausamkeiten der Regierung. Auch die Bulgaren erduldeten unter Midhat Paichs Ungerechtigkeiten, erlangten aber doch die Unabhängigkeit.“ — Unter den Amerikanern wurden neuerdings zahlreiche Verhaftungen vorgenommen. Zwei Redaktionskolonnen des 3. Armeekorps in Salonik erhielten die Mobilmachungsbefehle: es ist jedoch noch nicht festgestellt, ob sie für Areta oder für Haoran bestimmt sind. Seitens der Rurden sind neuerdings wieder Plünderungen, Mordthaten und Grenzverschreitungen nach Serbien vorgekommen. — Die beiden von den Vorbefehlern für Areta verlangten Zugeständnisse sind, wie verlauter, seitens der Porte bewilligt worden. Eine bezügliche Bekannmachung soll bevorstehen.

**Friedrich & Glöckner**  
Lafete, Flinten, Oel- und Schindeln - Parthen, gepulvert, Parthen, Schindeln, Parthen

reze Personen. Sehr Verhältnisse wurden vorgenommen. Der Belagerungsstand ist über die Stadt verhängt. Die Beirteilung der neuen Steuern ist suspendiert worden.

Athen. Der neue Gouverneur von Aetia Georgei Balcha Perovitch erneuerte in einer Proklamation das Versprechen der Annetie und erklärte, der Sultan sei geneigt, Reformen auf der Grundlage des Vertrags von Halepa zu bewilligen, vorausgesetzt, daß dieselben von der Nationalversammlung formuliert werden.

An der Berliner Börse erhielt sich auch heute die feste Tendenz, die bereits den Verlauf der Verhandlungen bederricht hatte. Die Umsätze freilich gingen über das bisherige Maß nicht hinaus. Es waren nur einzelne Weithe, die sich besonderer Vergünstigung erfreuten, von Rentenwerten Italiener, Neapolitaner und Argentinier, von Eisenbahnen Transvaal, Canada-Pacifie und Prince of Wales. Der heute veröffentlichte Reichsbankausweis zeigt, daß zum Zementaustausch an die Bank starke Ansprüche gestellt werden und der Vorrat an Eisenbahn Aktien sich erheblich gehoben hat. Der umlaufende Noten hat sich merklich erhöht. Man hat jedoch eine denartige Bewegung als wahrscheinlich angenommen. Außerdem sind der Markt inzwischen wieder beträchtliche Mittel zugetrieben, wobei der Status der Bank sich bereits wesentlich günstiger gestellt haben dürfte. Auch auf die Tendenz der Börse hatte der Anweisung keinen Einfluß. Paus Aktien wiesen gegen gestern durchweg nur geringfügige Abweichungen auf, einigermassen beachtet waren nur Bundesanleihe aus dem bereits gestern erwähnten Grunde. Am Markt an Eisenbahn Aktien konnten sich heimische Käufer gut behaupten. Von fremden Werthen waren außer den genannten noch italienische Bahnen höher. Am Markt an Aktienmarkt hatte ein stärkerer Bewegung an den Vortagen eine Reaktion eintreten lassen. Die meisten Aktien werthen behauptet. Der Markt der Börse war abgemindert. Staatsanleihe des Proje. Der Geldmarkt begann auf die letzten Tendenzberichte von den nordamerikanischen Plätzen sowie auf Andauer der raschen Wettertemperatur und einige Kaufkraft in fester Haltung. Schwäche war aber nicht als allgemeine Wetterprognose gemeldet worden. Wäher im Ganzen still, nur Ungewißheit über die bevorstehende Wetterlage beherrschte. Regen und Hagel gut behauptet, aber nicht übermäßig umgekehrt. Spiritus ohne Wechsel, Preise für Holz und Terpentine unverändert. — Wetter: Regenreich.

Am 1. Juli 1896. Credit 107.70. Zinsen 107.30. Preuss. Staatsanleihe 107.30. Eisenbahn Aktien 107.30. ...

Verliches und Sächsisches.

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

Die Kammer der Lords hat gestern Vormittag von ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

schlage gemacht. In der Druckvorlage des Rathes künden jedoch ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

einem Herrn aus dem Kriegsministerium auf dessen Sohn vor ...

Dresdner Nachrichten.

Seite 2 — Sonnabend, 1. Juli 1896.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

Deutsches Reich. Der Reichstagler Aukt in Hohentlohe ist ...

London nicht nur in den letzten Tagen ...

Die Annahme des bürgerlichen Gesetzbuchs schreiben die Londoner Times: Das neue deutsche bürgerliche Gesetzbuch ist nicht nur die Befriedigung eines lange gefühlten Bedürfnisses, es ist auch der Ausdruck eines patriotischen Gefühls, und hierin liegt eine entscheidende Stütze der Bewegung für die Schaffung des Gesetzbuchs in Deutschland.

Das Komitee für eine deutsch-afrikanische Centralbahn unter dem Vorherrsche der früheren Abgeordneten Dehnbauer hat keine Bonararbeiten beantragt und dem Reichsanwalt das Projekt unterbreitet für eine Centralbahn in Deutsch-Ostafrika, welche 1773 Kilometer lang sein soll; dieselbe soll von Bagamoyo und von Dar-es-Salaam ziemlich durch die Mitte der Kolonie nach Tabora gehen und von dort einen Strang nördlich nach dem Victoria-Nyanza senden, während die Hauptlinie von Tabora weiter nach Westen bis Ufiji an Tanganyika gehen würde.

Die Reichstagskommission, in der die Annahme des bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgte, entwirft der parlamentarische Berichterstatter der „Nat.-Ztg.“ folgendes Stimmungsbild: Der Reiz der Ueber die Vorarbeiten des Reichsanwalts wies an halb fünf, als der Reichstag, soweit es auf seine Wirksamkeit ankam, das deutsche Volk mit der bürgerlichen Rechtskenntnis beehrte. Es war gewiss ein großer Moment, ein sehr großer, — aber erhebend wirkte er nicht.

Mit recht gemüthlichen Gefühlen, ja wahrscheinlich mit überwiegender Unbehagen werden erst und unbelangend urtheilende Leser von dem Verlaufe der jüngsten Berliner Frauenversammlung und deren Protest gegen das bürgerliche Gesetzbuch Kenntnis genommen haben. Die verschiedensten Berichte lassen deutlich erkennen, und alle Ehrenzungen bestätigen es, sagt die „Tägliche Rundschau“, daß das Noble und Gelehrte in den Reihen überwiegen und die leidenschaftliche Ueberzeugung die wenigen geistigen Grundgedanken des ganzen Proletariats vollständig ersticke.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die Reichstagskommission, in der die Annahme des bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgte, entwirft der parlamentarische Berichterstatter der „Nat.-Ztg.“ folgendes Stimmungsbild: Der Reiz der Ueber die Vorarbeiten des Reichsanwalts wies an halb fünf, als der Reichstag, soweit es auf seine Wirksamkeit ankam, das deutsche Volk mit der bürgerlichen Rechtskenntnis beehrte.

Mit recht gemüthlichen Gefühlen, ja wahrscheinlich mit überwiegender Unbehagen werden erst und unbelangend urtheilende Leser von dem Verlaufe der jüngsten Berliner Frauenversammlung und deren Protest gegen das bürgerliche Gesetzbuch Kenntnis genommen haben. Die verschiedensten Berichte lassen deutlich erkennen, und alle Ehrenzungen bestätigen es, sagt die „Tägliche Rundschau“, daß das Noble und Gelehrte in den Reihen überwiegen und die leidenschaftliche Ueberzeugung die wenigen geistigen Grundgedanken des ganzen Proletariats vollständig ersticke.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Reichstagskommission, in der die Annahme des bürgerlichen Gesetzbuchs erfolgte, entwirft der parlamentarische Berichterstatter der „Nat.-Ztg.“ folgendes Stimmungsbild: Der Reiz der Ueber die Vorarbeiten des Reichsanwalts wies an halb fünf, als der Reichstag, soweit es auf seine Wirksamkeit ankam, das deutsche Volk mit der bürgerlichen Rechtskenntnis beehrte.

Mit recht gemüthlichen Gefühlen, ja wahrscheinlich mit überwiegender Unbehagen werden erst und unbelangend urtheilende Leser von dem Verlaufe der jüngsten Berliner Frauenversammlung und deren Protest gegen das bürgerliche Gesetzbuch Kenntnis genommen haben. Die verschiedensten Berichte lassen deutlich erkennen, und alle Ehrenzungen bestätigen es, sagt die „Tägliche Rundschau“, daß das Noble und Gelehrte in den Reihen überwiegen und die leidenschaftliche Ueberzeugung die wenigen geistigen Grundgedanken des ganzen Proletariats vollständig ersticke.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

Die Verhältnisse der Türkei in den Kämpfen bei Assiano auf Kreta waren bedeutend. Man berichtet von 200 Toden. Die türkischen Abtheilungen erbeuteten 3 Kanonen. Die türkischen Truppen wollten 1600 in dem Canton Kambia von den russischen ein geschlossene Soldaten entziehen.

Die kretensische Nationalversammlung ist noch nicht zusammengetreten. Das athenische Blatt „Kathimeria“ sagt, die kretensische Versammlung müsse zusammenzutreten, um das Mandat für Erlöschen zu erklären, und rath den Kreten, unverzüglich zur Einberufung einer provisorischen Regierung zu schreiten.

**Vertilgtes und Sächliches.**

Mit dem 1. Juli ist das Gesetz über den unantwärtlichen Erben in Kraft getreten. Jeder wird aber, nach den Bestimmungen mit dem Gesetz zum Schutz der Waarenbezeichnungen vom 12. Mai 1884, auch diese als wohlgemeintliche Absicht des Gesetzgebers im wahren Sinne des Wortes...

Im Aufstellungsparke der Sächs. Landwirtschafts- und Kunstgewerbe-Anstalt haben heute zwei große Concurrenzen von Kunst- und Erfindungsarbeiten stattgefunden. Die Concurrenzen begannen am 12. d. M. und dauern bis zum 14. d. M. Das Programm stellt sich fast ausschließlich aus reizvoller und wichtiger Divergenzen und Wettschmüssen zusammen.

Die Forderung der Dresdner Händl. u. Manufaktur-Gewerkschaften ist, den Handel im Allgemeinen, und den Handel im Besonderen, in die Hände der Handwerker zu legen. Die Forderung ist, den Handel im Allgemeinen, und den Handel im Besonderen, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Den Eingang erzielten Geldbetrag von 240 Mark hatte der Autorschein der Angeklagten bezugslos eingezahlt bei der Post an seinen Bruder, den Rittersgutbesitzer Franz Söckig in Großsen abzugeben. Letzterer erhielt regelmäßig nach Ablauf eines Vierteljahres Bescheinigung von seinem Bruder...

Landgericht. Der 43 Jahre alte, aus Misch gebürtige, schon mehrfach wegen Betrugs und Unterschlagung bestraffte Kleinrentner Christian Friedrich Müller war beschuldigt, sich im September 1884 auf Kosten seines damaligen Geschäftsbetriebers...

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

Die Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.

**Wiege Altar Grab.**

Geboren: Fabrikbesitzer Edwin Zellengauer's S., Vaufig, Gelly Emoboda's S., Schlagswalde. Kaufmann Richard Gantzer's S., Blauen i. B.

Oborben: Anna verehel. Hofmann geb. Maninger, 75 J. Leipzig-Niedersch. (Nost in Subertsburg). Elisabeth Koch geb. Senfner, Würzen. Rentner Karl Traugott Kollau, Rannobitz b. Pelzig. Helene verw. Töring, 70 J., Weichen. Webermeister Gustav Adolf Verthold, 74 J., Wittwe. Restaurateur Julius Emil Stelzner, 42 J., Reichshausen-Bräuerei Rappert-Altendorf (Chemnitz). Mathilde Vertha Frei geb. Tauscher, 50 J., Gablenz. Franz Ader Sentner, Chemnitz. Anna verehel. Krauß geb. Ritter, Chemnitz. Maurer Friedrich Hermann Stiepel, 36 J., Glauchau. Johann Gottlob Donoth, Grimmitzschau. Juliana verw. Franzel, Grimmitzschau. Friederike verw. Vintz, Werdenau. Heinrich Ferdinand Julius Lippold, 36 J., Reiere. Tora Teischer, 18 J., Blauen i. B. Webermeister Friedrich August Müller, 87 J., Blauen i. B. Robert Stübbs, 73 J., Blauen i. B. Rosine Genevine Neumann geb. Schmidt, 62 J., Ebersdorf b. Söckig. Concordia Morgenstern geb. Morgenstern, Annaberg. Traugott Martin, Annaberg. Marie Magdalena verw. Rade geb. Settmann, 47 J., Rübisch b. Baugen.

Die glückliche Geburt eines gesunden **Mädchens** zeigen hochachtungsvoll **Max Sibellist und Frau.**

Nach Gottes unerforchtlichem Rathschluß, verchied am 1. d. Mts. mein innigstgeliebter Gatte, unser Vater, Bruder und Schwager **Karl Wilhelm Ean.** Dies zeigen im tiefsten Schmerze an **die Hinterbliebenen.** Die Beerdigung findet Sonnabend, den 1. d. Nachm. 1 Uhr von der Halle des Kirchhofes zu Lobtau aus statt.

Lieben Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß am 2. Juli, Vormittags 8 1/2 Uhr, Gott unsere gute, treue, sorgende Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, Frau **Rosine Marie verw. Lindner** verw. geb. **Schirmmeister,** im 83. Lebensjahre durch einen kranken Tod von ihrem jahrelangen, schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden erlöste. **Die trauernden Hinterlassenen:** **Hermann Eisel nebst Frau.** Die Beerdigung findet Sonntag 2 1/2 Uhr vom Trauerhaus, Arsenal, Administrationsgebäude, aus auf dem St. Pauli-Friedhofe statt.

Donnerstag Abend 10 1/2 Uhr verchied kranke nach langem Leiden unsere liebe Gattin, Mutter, Schwieger- u. Großmutter **Frau Henriette Herzog geb. Leuschner.** Dies zeigen tiefbetrabt an **die trauernden Hinterlassenen:** **Gumbach u. Heizenborn.** Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr statt.

Am 2. Juli verchied unerwartet nach langem Leiden unsere gute Mutter, Schwieger- u. Großmutter, Schwester, Schwägerin **Frau Auguste Wilhelmine verw. Küchler** geb. **Hasek.** Dies zur schuldigen Nachricht. **Dresden, den 2. Juli 1884.** **Die trauernden Hinterlassenen.**

Statt besonderer Anzeige theilen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten mit, daß vorgelesen Sonntag 12 Uhr unter großer Gatte, Vater und Schwiegervater **Friedrich Wilhelm Seidler, Schuhmachermeister,** nach langem schweren Leiden kranke verschieden ist. **Johanne Seidler, Selma Hänsel geb. Seidler, Paul Hänsel.** Die Beerdigung findet Sonntag Mittags 12 Uhr von der Todtenhalle des weiten Neustädter Kirchhofes aus statt.

**Dank.** Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem so plötzlichen Hinscheiden meines geliebten Kindes **Paula** und **Johanna** sage ich hierdurch noch meinen tiefgefühltesten, innigsten Dank. Verwandle mich bei dem schweren, so ich mich betrossenen Verluste etwas zu trösten, so waren es die Beweise inniger Theilnahme, welche mir so zahlreich zu Theil geworden sind. Möge Gott allen den Lieben, welche mir in diesen schweren Tagen der Trauer tröstend und helfend zur Seite standen, ein reiches Vergeltung sein. **Dresden, 1. Juli 1884.** **Konrad Fischer,** zugleich im Namen der übrigen Anverwandten.

Für die überaus große Theilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Sohnes und Bruders, des Bierverlegers **Friedrich August Schulze,** sagen dem Gemeinderath zu Bühlau für die reiche Theilnahme, und insbesondere dem Herrn Gemeindevorstand für die uns sehr wohlthuenden Worte am Grabe, fern der Mittägl. Vereinen zu Schönfeld und Bühlau, allen Nachbarn und Freunden für den reichen Blumenschmuck nur hierdurch **den innigsten Dank.** **Die tieftrauernde Mutter und Geschwister.** **Herzlichen Dank** allen Demen, welche mir beim Hinscheiden meines unvergesslichen Gatten durch Wort und That und reichen Blumenschmuck ihre Theilnahme erwiesen haben. **Dresden-Trochtel, den 3. Juli 1884.** **Franz Lange,** im Namen sämtlicher Hinterlassenen.

Der Dresdner Theaterdirektoren sind durch die Beschlüsse der Theaterdirektoren in Dresden, die im Juli 1884 stattfanden, in die Hände der Handwerker zu legen.



Wir führen Wissen.

**Für die Bewelt der Liebe, welche unserer theuren Entschlafenen**  
**Frau Caroline Wilh. verm. Wolf**  
geb. Rentsch,  
so zahlreich entgegengebracht und für die große Theilnahme, die uns bei dem schweren Verluste bewiesen wurde, sagen wir hierdurch den herzlichsten Dank.

**Die tieftrauernden Kinder**  
Elsa und Paul Wolf.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse entschlief nach kurzem, idemem Leiden mein herzgeliebter, braver Sohn, der Schloffer **Max Fischlin**.  
Er folgte seiner vor 6 Wochen vorangegangenen Schwester Hedwig in die Ewigkeit nach.  
Die tiefgebeugte Mutter **Anna verm. Fischlin** nebst Kindern und Angehörigen. Die Beerdigung findet Sonntag d. 3. Juli Nachm. 7 1/2 Uhr vom Hause, Königsbrückerstr. 68, aus auf d. E. Vaut-Vriedhofe statt.

**Verloren & Gefunden.**  
**5 Mark Belohnung!**  
**Zahngeld** verloren v. Reichshaus 12 z. Pergelder. Abzugeben. Miltchstr. 12 z. r.  
**Guter Krenner** gefunden. **Wittler**, Königsstr. 17 z. l.

**Dachshund**  
ohne Steinmark) angelassen. Abzugeben Stadt-Anbaiterbad.

**Kirchen-Nachrichten**  
für den 2. Sonntag nach Trinitatis, den 2. Juli 1896  
und die folgenden Hochfesttage.  
**1. Evangelisch-lutherische Landeskirche.**  
**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.  
**St. Marien.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Elisabeth.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Pauli.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Pauli.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Pauli.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Pauli.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Pauli.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**St. Nikolai.** Sonntag, 9 Uhr: Predigt v. Pastor Dr. Schmidt. 10 Uhr: Liedertafel. 11 Uhr: Abendgottesdienst.

**Gasthof**  
oder Hausgründung kaufe, wenn mein Sohn gel. Gut bei Ochsnitz (Preis 70,000 Mark) in Zahlung genommen wird. Off. v. Gebil-Verkauf unter Z. L. 301 erb. „Anvalidendank“ Dresden.

**großen Kohlenfelde**  
in Böhmen, welches vertriebenen tschechischen und böhmischen Besitzern gehört, sind einige **Anteile preiswerth zu verkaufen**. Durch Schichte und lignifizierte, Gänge von Anthracit angeklüffelt, welche nächstes Jahr durch die neue Bahn, welche das Gebiet durchläuft, nach der nahe Erde befördert werden können. Näheres unter **L. V. 011 d. Hausenstein & Vogler, A.-G., in Dresden.**

**Geschäfts-An- und Verkäufe.**  
Von tüchtigen Betriebsleuten wird ein **Restaurant** für gleich oder 1. Oktober zu pachten gesucht. Abt. erb. n. H. 43800 an die Exp. d. Bl.

**Produkten-, Holz- und Strohen-Geschäft** zu verkaufen. Wildstr. 28. 2.

**Bäckerei**, in guter Lage, nachweislich gutes Geschäft, in bei 1-7000 Mk. nur, sofort zu verkaufen. Abt. erb. n. E. Gehlert, Gertr.-Pl. 21.

**Gutes Restaurant** mit neuer Asphaltgelbahn, in sehr guter Lage d. Altstadt, sofort zu verk. Preis 7500. Off. unter **Z. N. 303 „Anvalidendank“ Dresden** erbeten.

**Bezugsfallber** verkaufe ich mein gutgehendes **Milch- und Butter-Geschäft** in guter Lage der Altstadt. Wietze bis 12. bezahl. Off. Wietze für Streich. Letzte Off. unter **K. H. 52** postlagernd Leipzig Bahnhofs erbeten.

**Produktengeschäft.** In nächster Nähe Dresden in Weg. Aufgabe des Geschäftes der 101. billig zu verkaufen. Abt. n. M. V. 951 Exp. d. Bl. erb.

**Produkten-Geschäft** in Völsau, mit autoh. Wagn. und 1000 Vieh, welche durch Vicipax, gedeckt sind, in guter Lage i. 600 Mk. zu verk. Näh. **Wiesengasse 11 bei Raditsch.**

**Restaurant-Verkauf.** Ein seit über 30 Jahren in der zweitgrößten Stadt Schleisens besteh. **Restaurant, Anstaltstulnacher Vieh, mit guten Stämmen Viehes und guter Einrichtung, ist bald preiswerth zu verkaufen. Geht. Off. unter J. 43861 in d. Exped. d. Bl. erbeten.**

**Bäckerei** in nächster Nähe Dresden in Weg. Aufgabe des Geschäftes der 101. billig zu verkaufen. Abt. n. M. V. 951 Exp. d. Bl. erb.

**Bäckerei** auf dem Lande wird zu pachten gesucht. Offerten unter **B. S. 41063** Exped. d. Bl. erbeten.

**Bäckerei-Gesuch.** Eine Bäckerei wird sofort oder 1. Oktober zu pachten gesucht, ev. neue einzurichten. Offerten unter **N. Z. 976** in die Exped. d. Bl.

**Bäckerei-Verkauf.** Eine in der Nähe v. Dresden stehende Bäckerei ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und auch sofort zu übernehmen. Abt. unter **O. B. 978** an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Milch- u. Butter-Geschäft,** ganz sichere Existenz, verkauft. Nagel, Blütenstr. 69. 2.  
**Holz-, Kohlen- und Fuhr-Geschäft,** sehr gut gehend, mit großem Lagerraum, Preis 4000, sofort zu verkaufen. Offerten erb. unter **N. H. 938** Exped. d. Bl.

**Restaurant** mit größten Gastzimmer und Gartenhof der Stadt bei 7/8 bis 8000 Mk. Abgabe. Vermuthl. ca. 6000 Nettol. Uebernahme auf Wunsch sofort. Alles Nähere durch **Gustav Schmeider, Eibitz.**

**Gutgehendes Seifen-Geschäft** mit Nebenverdienst weg. Krankh. zu verk. Näh. Bl. Blumenstr. 22. v.  
**Fuhrwerks-Geschäft** in gutem Zustande, sehr flott geh. in in Colln a. O. preiswerth zu verkaufen. Off. n. **F. S. 10 „Anvalidendank“ Weissen.**

**Produkten-Geschäft** in einer beliebigen Straße Dresdens-Pl. 1 Jahre in einer Hand, mit Viehwagen u. Schlauchmaschine, sehr großer Wohnraum, passend zum Zwecken, ist preiswerth zu verkaufen. Off. erlangen bei Herrn **G. Pohle, Dresden, Steingasse 15** im Laden.

**Ein kleines, gutgehendes Restaurant** in Dresden od. Umgebung wird von einem Fachmann zu kaufen gesucht. Geht. Off. erbeten unter **„Restaurant“** postlagernd Leuben bei Riesa.

**Bäckerei - Verkauf.** Verkauf meine in Colln a. O. gelegene, gutgehende Bäckerei mit Wein u. Hofstube. Umsatz 20000 Mk. jährlich. Preis 20000 Mk. Anzahl. 2-5000 Mk. Abgeben unter **R. 5102** an die Expedition d. Bl. erbeten.  
**Bäckerei** in Völsau, Dresden, sofort zu verkaufen d. Hand, Eibenstraße 11. 1. 1.

**Konditorei** in H. Stadt, ohne Konkurrenz, mit voller Schauf-Konzession, viel profitable Beteiligungen, wenig Zinsen, soll baldigst verkauft od. verpachtet werden. Preis 30000 Mk. Näh. nach Ueberzeugung. Geht. Off. unter **N. N. 966** Exped. d. Bl. erbeten.

**Restaurant-Verkauf.** Ein seit über 30 Jahren in der zweitgrößten Stadt Schleisens besteh. **Restaurant, Anstaltstulnacher Vieh, mit guten Stämmen Viehes und guter Einrichtung, ist bald preiswerth zu verkaufen. Geht. Off. unter J. 43861 in d. Exped. d. Bl. erbeten.**

**Bäckerei** in nächster Nähe Dresden in Weg. Aufgabe des Geschäftes der 101. billig zu verkaufen. Abt. n. M. V. 951 Exp. d. Bl. erb.

**Bäckerei** auf dem Lande wird zu pachten gesucht. Offerten unter **B. S. 41063** Exped. d. Bl. erbeten.

**Bäckerei-Gesuch.** Eine Bäckerei wird sofort oder 1. Oktober zu pachten gesucht, ev. neue einzurichten. Offerten unter **N. Z. 976** in die Exped. d. Bl.

**Bäckerei-Verkauf.** Eine in der Nähe v. Dresden stehende Bäckerei ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und auch sofort zu übernehmen. Abt. unter **O. B. 978** an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Bäckerei** auf dem Lande wird zu pachten gesucht. Offerten unter **B. S. 41063** Exped. d. Bl. erbeten.

**Wegen Uebernahme**  
des **Bahnhofsrestaurants** Königsbroda ist die **Victoriahöhe in Loschwitz**  
zu verkaufen.  
Diese eignet sich wegen ihrer vorzüglichen Lage auch zur **Errichtung eines Sanatoriums**

**Bauwinden**  
(auch **Balkenwinden** gen.) Die unentbehrliche Aufzugmaschine für jeden Bauweiser fertig als Spezialität und hält auf Lager  
**Karl Schmidt, Schmiederei und Maschinenbau, Plauen-Dresden.**  
NB. Reparaturen von Baufräsen und Winden solcher Ausführung bei bill. Preisberechnung.

**Rich. Schubert, Altmarkt 3,**  
in Saale Café Metropole u. Innenstr. 12a empfiehlt

**Cylinderhüte 5-18 Mark, Filzhüte, engl. Christy, beste Wiener u. deutsche Fabrikate.**

**Weiße Filzhüte, federleicht, in allen Größen u. Formen, von 2-10 Mark.**

**Stroh-Hüte für Herren u. Frauen, feinste Fasens u. Prima-Bekleid. Großes Strohhüt-Lager.**

**Rich. Schubert, Altmarkt 3,**  
in Saale Café Metropole.

**Julius Schädlisch**  
Belichtungs-Gegenstände  
für Gas, elektrisch, Licht, Petroleum, Kerzen.

**Zur Reise**  
empf. mein großes Lager v. **Reiseführern,** **Abbeys, Reisen, Geschichten, zu rückgekauft billig!!!** **Romane, Novellen und intere. Lectüre** etc. etc. **antiquarisch** - größt. Lager!  
**Convers. - Lexika:** **Weyer, Brockhaus** etc. **tafellos und sehr ermässigt!**  
**Klassiker.** **Georgs antiquarisch. Lager!**  
**Zeitschriften!** als billige Famil.-Lektüre f. Land- u. Badeausflucht!  
**Carl Trau,** Buch- und Musik-Groß-Antiquariat, **Schöffergasse Nr. 4.**

**Adolph Hessel, Dresden, a. d. Kreuzstraße 1**  
**Piano**  
mit schön. Ton, Metallplatte, für 250 Mk., desgl. von **Doysen** für 375 Mk., desgl. v. **Bliese** für 400 Mk. unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolframm, Victoriahaus, Ecke der Zerststraße.**

**Zur Reise**  
empf. mein großes Lager v. **Reiseführern,** **Abbeys, Reisen, Geschichten, zu rückgekauft billig!!!** **Romane, Novellen und intere. Lectüre** etc. etc. **antiquarisch** - größt. Lager!  
**Convers. - Lexika:** **Weyer, Brockhaus** etc. **tafellos und sehr ermässigt!**  
**Klassiker.** **Georgs antiquarisch. Lager!**  
**Zeitschriften!** als billige Famil.-Lektüre f. Land- u. Badeausflucht!  
**Carl Trau,** Buch- und Musik-Groß-Antiquariat, **Schöffergasse Nr. 4.**

**Carl Trau,** Buch- und Musik-Groß-Antiquariat, **Schöffergasse Nr. 4.**

**Reisekörbe, englische Korbmöbel**  
empfehlen billigst  
**J. O. Weber, Blumenstr. 9.**

**Porte-Tresors**  
aus einem Stück besten Rohleber gearbeitet, mit Patent-schlösser 1 Mt. 25 Bk., 1 Mt. 50 Bk. und 2 Mt.

**Porte-Tresors, echt Seehund**  
oder acht Fuchsen, aus einem Stück gearbeitet, mit Boldreht u. Patent-schlösser, äußerst dauerhaft und solid. Stück 3 Mt.  
Sodann empfehle ich:  
**Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Poetebücher, Photographie-Albums**  
in solider Ausführung und großer Auswahl.  
**F. G. Petermann, Galanteriewaaren-Handlung, Dresden, 8 Galeriestrasse 8.**

**Gebr. Eberstein, Dresden-R. Althmarkt No. 7**  
26 Diplome.

**Strümpfe**  
jeder Art werden angefertigt und angeheftet, neue Kränze in Ultraboten Zeitersgasse 14, Markt, nur barriere. **W. Seidel.**

**Unterrichts-Ankündigungen.**  
Gelehrte Vorträge, Einanden, Koen. Rechtsauskunft. **Keller's** Markt, **Ammerstr. 28. 2.**

**Privat-Kurse**  
für Erwachsene in Tages- oder Abend-Stunden in nachfolgenden, beliebige einzeln auswählbaren Fächern:  
**Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Wechselkunde, Schreibrunde, Handchrift, Grammatik, Dialect, Orthographie, Geometrie, Zeichen, Literaturgeschichte, Zeichnen, Geographie, Englisch, Französisch, Chinesisch, Hebräisch etc.**  
Stemliche Handels-Akademie u. Höhere Fortbildungsschule. **Dresden A, Schloss-Str. 22.**  
Dietrichstr. 2 Trauer-Teleph. der Direction in Dresden: **Mut. J. 257** - der Wohnung Telephon: **Ammerstr. 28. 2.**

Dresdener Nachrichten  
Nr. 153  
Seite 5. - Sonnabend, 4. Juli 1896

Gefolge, Gedichte, Poeme, Satire, Briefe... Hugo Fleischer...

Rackow, Altmann 15... Glavier spielt...

Morgen Alle nach dem Albertschloßchen...

Rabenau, Gasthof z. Amtshof...

Kulmbacher Hof, in Rönchensroda...

Jägerhof, in der Mühle...

Wachberg bei Wachwitz...

Gasthof Grillenburg...

Paul Glanzberg, Gasthof Waldesruh...

Gasthof Waldesruh, Dönschten...

Wendisches Dorf, Am Museum ist für die Dresdener Ausstellung...

Man muß alle Arevalo, den weiblichen Maxstadt gehört haben!

Zur Lake, Schloss-Strasse 30 u. Sporgasse...

Jedem Naturfreund ist die Leutawitzer Windmühle...

Sächs. Prinz, Striesen, Angenehmer Aufenthalt im großen, herrlichen Garten...

Wilsdruff, Gietzelt's Hotel Weisser Adler, Hotel ersten Ranges...

Paul Glanzberg, Gasthof Waldesruh, Dönschten...

Gasthof Waldesruh, Dönschten...

Wendisches Dorf, Am Museum ist für die Dresdener Ausstellung...

Gasthof Niederlockwitz, Morgen Sonntag Ballmusik...

Woldemar Horn's echt Bayr. Bierstuben... Heute großes Schweinsknöchel...

Kasematten in der Altten Stadt, direkt an der Platane-Allee...

Finckenlaug, Bahnhofs-Station Götisch, Mühlenthalstraße...

Maltermühle, Schönster Ausflugsort im romantischen Weiserhof...

Lagerkeller, Dresden-Plauen, Jeden Montag Sauerbraten mit Klos...

Meierei, Da ist es gemütlich, da ist es schön, da wollen wir doch alle hingehen...

Bären-Ringkampf, Die schwarze Patti zu Pferde...

Glaser, das verrückte Genie, Fugmann's Variété Loschwitz...

Fugmann's Variété Loschwitz...

Fugmann's Variété Loschwitz...

Fugmann's Variété Loschwitz...

Fugmann's Variété Loschwitz...

Zum Russen, Oberlößnitz-Radeboul, Größtes Garten-Etablissement...

Gasthof zum 'Schwarzen Adler', Dresden-Friedrichstadt, Schäferstraße 4...

Königschiessen der Schützengesellschaft zu Pöffen findet am 12., 13. u. 14. Juli...

Allemania, Verein ehem. Eintracht-Vereine...

Allgem. Handwerker-Verein zu Dresden, Montag den 6. Juli Besuch der Ausstellung...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli d. J. Nachm., Apollo...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Die Abfahrt v. Schles. Bahnhof erfolgt 1 Uhr 15 Min.

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Morgen Sonntag Dampfschiff-Partie...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Neustädter Chorgesang-Verein...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Klempner-Innung zu Dresden...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Klempner-Innung zu Dresden...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Klempner-Innung zu Dresden...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Klempner-Innung zu Dresden...

Allgem. Turnverein, Sonntag den 5. Juli, Klempner-Innung zu Dresden...

Königl. Sächs. Militär-Verein I., Sonnabend den 4. d. Mtz., von Abends 8 Uhr an Monats-Versammlung im Tivoli...

Don Carlos, Morgen Sonntag Herren-Partie Tharandt, Grillenburg...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Bitte, Wir möchten so gerne wieder unsere Sommerfrische in Moritzburg für frische und erholungsbedürftige Kinder...

Herzlichen Glückwunsch dem wackeren Veteranen von 1806, 1870-71 Herrn Wilhelm Müllers zu einem 25 jährigen Arbeits-Jubiläum Dein Freund, L. v. G.

Meyer's Herren-Anzüge beim Schlatrock-Meyer, Frauenstr. 7, M. & B.

Meyer's Knaben-Anzüge beim Schlatrock-Meyer, Frauenstr. 7, M. & B.

Möbel, Spiegel, Bettstellen u. Matratzen, Tisch-Garnituren und Sofas...

Schirme, findet man in großer Auswahl (mit eigener Herstellung) in der Zeilm. Fabrik von C. A. Petschke...

Was nützt eine Perücke, Schmelze oder Stirnband, wenn man dieselben, wie es tauglich vorkommt, sofort als falsch erkennt?

Meine Uhr, neigt nicht mehr, wo soll ich sie hinbringen? In das altrenommierte Uhrengeschäft von H. Lorenz...

Engl. Original-Humber, amerikanische Crawford- und deutsche Titania-Fahrräder...

Frage ich eine Dame, wer hat Ihnen Ihre Zähne so schön blankiert? Ich erhalte ich immer und immer wieder zur Antwort: Frau Kubinski in Dresden...

Bank, Hiermit sage ich für die vielen GEMEINDE von Wohlthoen, sowie Herrn Direktor Kempe mit seiner Kasse für das Gedenken aus Anlaß des Jahres-

Theater, Concerte, 4. Juli, Die Königl. Hoftheater...

Residenz-Theater, (Genersch-Am 3. Nr. 3202)...

Concerte, Gedächtnis-Concert...

Concerte, Gedächtnis-Concert...

Dresden, Nachrichten, 1. Culmb. Metten-Bräuerei...

Da die Verhältnisse...

verlängert, den früheren...

Der Herr...

Eintritt...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

Concert...

# 14. Sächs. Feuerwehrtag in Grimma.

Da bis jetzt Anmeldungen auswärtiger Feuerwehrleute in verhältnismäßig nur geringer Zahl eingegangen sind, wird die Frist für die Anmeldung

**bis 10. Juli d. J.**

verlängert. Den bis zu diesem Tage Angemeldeten wird unter den früheren Bedingungen Freiquartier gewährt. Wir bitten nunmehr dringend um Einfindung der Anmeldungen, da die Ankerbringung der Festgäste umfangreiche Vorbereitungen erfordert.

Der Hauptausflug für den 14. Sächs. Feuerwehrtag.  
Wäckermeister **Lobeck**, Sorf.

## Münchener Hof

Hotel und Concerthaus,  
Kreuzstraße 21, T. A. I. 3495.  
Unmittelbar am Ausstellungs-Platz.  
Eintritt frei. Näheres die Anschlagzettel. Eintritt frei.  
**Täglich gr. Gesangs-Concert.**  
Morgens großes Concert mit neuem Programm.  
Empfehle comfort. Zimmer von 1,50-2 Mk. mit Concertintritt

## Tonhalle.

Sente großes Garten-Concert.  
(Eintritt frei.)  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abtunungsvoll **G. Gähde**.  
Die Concerte finden regelmäßig Mittwochs u. Sonnabends statt.

## Concerthaus Herzogin Garten,

Sente großes Garten-Concert,  
Anfang 7 Uhr. **H. Lehmann**.

## PALAST = Restaurant

Dresden-A. Ferdinandstr. 4.  
Renommirte deutsche u. franz. Küche  
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison;  
nur echte Biere und Weine.

Täglich | Nachmittags 1/5-1/7 Uhr  
Abends 8-11 Uhr  
**2 populäre Concerte.**

Original Wiener  
**Damen-Orchester.**  
Dir.: **Marie Peschka.**

Opern- und Concert-Ensemble,  
Dir.: **Herr Georg Hartmann.**  
Sonn- und Festtags 11-1 Uhr: Mittags-Concert.

## Neues Programm! Fugmann's Variété

Hotel Demnitz, Loschwitz.  
Täglich Vorstellung Abends 8 Uhr.  
Sonntags: Auch Nachmittags 4 Uhr.  
Wochentags: **Freiconcert** Nachm. 4 Uhr.  
Programm: **Bären-Ringsampf**; **Miss Prince**, schwarze Patti, sensationell; **Ludwig Glaser**, der allgemein beliebte Salon-Humorist; **Famita del Odino**, originelle Duetistin von Mitlaten-Vanduchen; **Elvira Verardo**, Taubens-Dressirer; **Schäffer-Waldburg**, Original-Gesangs-Duetisten; **Jull Juelett**, Wiener Sourette; **Hans Presto**, Excentric-Bantomime; **Mira Maa**, internationale Sourette.

## Gasthof zu Sainsberg

Bahnstation.  
Prachtvoller Lindengarten.  
Feiner Parquet-Saal.  
Billige Fremden-Zimmer.  
**fl. Küche und Keller.**  
Große Ausspannung.  
Reinen, Gesellschaften, Touristen empfehle von hier aus Partien nach allen Richtungen.  
Vochachtungsvoll **Robert Wank**.

## Gasthaus Constappel

empfehle Reinen und Partien seinen neuerbauten Gesellschafts-Saal mit Pianoforte; Billard, Kegeltisch u. angenehmer Garten. 10 Minuten v. d. Bahnh. in Niederwartha, 10 Minuten v. d. Schiffstation Gauernitz. Vochachtungsvoll **A. A. Sebastian**.

## Gasthof Pappritz.

Sonntag den 5. Juli von 4 Uhr an Tanzmusik, wozu freundlich einladet **E. Gebauer**.

## Ausstellung Dresden 1896.

# „Wendenhof“

Originellste Anlage des wendischen Dorfes!  
**Bestgepflegte Biere!**  
Frankenbräu (Bamberg), Pilsener (Biergel. Brauhaus), Lager (Dresdner Zellenkeller).

**Kräftige Bauern-Kost!**  
Musikalische Unterhaltung durch wendische Kapelle!  
Zum Besuch angelegentlich empfohlen!

**Gebr. Pfund & F. Rühmann**  
Erdbeerplatz Dresden, Königs-Platzmarkt.  
Wendenhof-Wirth.

Moritzstrasse 1 Palais de Saxe

## Löwenbräu

Restaurant L. Ranges  
ist der einzige **Spezial-Ausschank** in Dresden, der nur eine Sorte Bier führt ohne Mixtur.  
**Münchener Löwenbräu:**  
zu 15 Pf., zu 25 Pf., zu 10 Pf.  
Ich empfehle meine vorzügliche Küche in Couverts von 1 Mark anwärts für Mittag-, sowie a la carte.  
**Gewählte Abend-Speisenkarte.**  
Vochachtungsvoll **H. Hustedt**.

## Restaurant Emil Keller,

Circusstrasse 8, Ecke Pirnaischestrasse,  
3 Minuten von der Ausstellung  
und Alten Stadt,  
empfehle feine, große, geachteten Lokalitäten den Besuchern der Ausstellung und des Heiden-Theaters.  
Mitbekanntes bürgerliches Zweifelhause.

## Ausstellung

Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes.  
**Alte Stadt.**  
Kurfürstlich privilegierte Teichmühle  
von **Anton Gollmar**.  
Conditorei u. Bäckerei im Betriebe. Café u. Restaurant.  
Spezial-Bäckerei des kaiserlichen Landkellners.



**Großes Restaurant zum Victoria-Haus**  
Ecke Prager, See-,  
Ring- u. Waisen-  
haus-Strasse.  
Sehenswerthe  
**künstlerische**  
Ausstattung  
der Schankräume.  
Großer  
**Mittagstisch**  
à Couvert Mk. 1.25  
im Abonnement Mk. 1.  
Reichhaltige Abendkarte.  
Von 8 bis 1 Uhr  
**Gabel-Frühstück.**  
Bismarck Biergel. Brauhaus,  
Münchener Augustiner-Bier u. Hof  
zu 20 Pf., zu 15 Pf.  
Weine von ersten Gärtern.  
Vochachtungsvoll **Reinhold Pohl**.

## Gasthaus Buchholz,

am oberen Löbnitzgrund,  
Station Dippelsdorf, schön romantisches Garten-Lokal.  
Sonntags **fl. Kirchfuchen.**  
Zum Besuch ladet ein **Th. Thiemann**.

## Hotel und Restaurant Fürst Bismarck,

Dresden-A., an der Frankfurterstr. Nr. 22  
(Wegh. d. Kämpf),  
empfehle feine eleganten Lokalitäten bei angenehmem Aufenthalt  
und umsichtiger, tadelloser Bewirthung zu geneigtem Besuch.  
**Vorzügliche kalte und warme Speisen**  
zu jeder Tageszeit.  
**fl. echte Biere und Weine.**  
sowie freundl. Fremdenzimmer (nach dem Markt) von 1,25 Mk. an.  
Vochachtungsvoll **A. Roder**.



## Sonderzug

von Dresden nach Wien  
(mit Anschluss nach Budapest)  
am 15. und 20. Juli 1896.

Abfahrt von Dresden-Altfeld 5 Uhr 30 Min. Nachmittags  
am 15. und 20. Juli.  
Ankunft in Wien (Nordwestbahnhof) 7 Uhr Vormittags  
am 16. und 21. Juli.

**Fahrtreise für Hin- und Rückfahrt:**  
Dresden-Wien II. Kl. 23,00 Mk., III. Kl. 12,00 Mk.  
Dresden-Wien-Budapest II. Kl. 43,00 Mk., III. Kl. 25,00 Mk.  
Chemnitz-Wien II. Kl. 28,00 Mk., III. Kl. 16,00 Mk.  
Chemnitz-Budapest II. Kl. 48,00 Mk., III. Kl. 27,00 Mk.  
Nützige Fahrkartentheiligkeit.

Erweiterte Anschlussfahrkarten von allen sächsischen Stationen.  
Ausführliches Programm ist an den größeren sächsischen Staats-  
bahnhöfen, ferner bei den Ausgabestellen für zusammenstellbare  
Fahrkarten in Leipzig (Dresdner Bahnh.), und Dresden-A.  
ausgegeben zu erhalten. Schluss des Fahrkartensverkaufs am Tage  
vor Abgang Nachmittags 2 Uhr.  
Dresden, 22. Juni 1896.

Königl. Generaldirektion der Sächsl. Staatseisenbahnen.  
Voffmann.

## Castan's Panoptikum

Stadtwaldschloßchen, Postplatz,  
**Grösste Sehenswürdigkeit.**  
Geöffnet von früh 9-10 Uhr Abends.  
Eintritt 50 Pf. Kinder 25 Pf.

## Akustisches Cabinet,

10 Ostra-Allee 10.  
Grosses Programm. Nur kurze Zeit.  
**Die Androiden,**  
1 med. Figuren von J. Troy, 1754, welche gehen, atmen, nach  
Wunsch schreiben, Porträts zeichnen, Klavier spielen etc.  
Eintritt 75 Pf. Montags, Donnerstags und Sonnabends 1 Mk.  
Geöffnet 9-6 Uhr. Die Androiden werden von 11 bis 1 Uhr  
und von 3 bis 6 Uhr gezeigt.

# Redlichhaus

Restaurant, Dresden-A., An der Carolabrücke.  
Vochachtungsvoll Lokal der Residenz, Lebenswürdigkeit, herrliche  
Aussicht nach der Terrasse und Elbe.  
Delicate Küche. Berühmte Mittagstisch. Barriere Menu  
7-9 Uhr, 1. Etage à 1 Mk. 25 Pf., im Abonnement 1 Mk. Obige  
Wiener Wechelpeten. Nachmittags **Karlsbader Kaffee** in Ci-  
cinal-Gleichheit und Tafeln, Chocolate, Cacao etc. Wiener und  
Kaisbader Gebäck. **Vorzügliche Weine** in Flaschen und An-  
schauung. Spezialität: **Würzburger „Dobbräu“** und Bür-  
gerliches **Pilsener** direkt vom Brau. Einzig in Deutschland.

## Radeberg.

# Zur grünen Tanne

Vorzügl. Betten. - Hotel. - Neue Ausstattung.  
Zimmer für geschlossene Gesellschaften.  
**Vorzügliche Küche. - Echte Biere.**  
Weine echter Gauer.  
Ausspannung. - Geschirr im Hause.  
Gastgeber zu jedem Tage am Bahnhof.  
Telephon 812. **Albert Starze.**

## Gasthof zum „Tiefen Grunde“

30 Minuten von Schandau,  
an der Tour Schandau-Brand gelegen.  
Vollständig renovirtes Etablissement  
mit großem, schattigen Garten, Veranden und Kegel-  
bahn, neuerbautem, schönem Ballsaal mit Piano.  
Reinen, Gesellschaften etc. bestens empfohlen.  
**Sommerwohnungen**  
für kürzeren und längeren Aufenthalt.  
Vochachtungsvoll **E. Schintz**, Weyher.

## Gasthof „Erblehngericht“

Somsdorf bei Tharandt.  
Ballabtablissement, Gesellschaftszimmer mit Piano.  
Großer, handlicher und schattiger Garten. - Herrliche Lage.  
Den von Reinen für Anstöße bestens zu empfehlen.  
Geachtete Localität: Sainsberg, Rabenauer Grund, Sains-  
Somsdorf, Sainsberg, oder Tharandt, Albert-Salon, Tharandt,  
Wald Somsdorf-Sainsberg.  
Für gute Speisen und Getränke ist bestens georgt. **G. Müller**.

## Hotel Lingke

Ans. Nob. Schinkel,  
Seestrass. Altmarkt.  
Hotel und Restaurant vollständig renovirt.  
Anerkannt vorzügliche Küche.  
Sente, sowie jeden Sonnabend Spezialität:  
**Schinken in Brotleig m. w. Kartoffelsalat,**  
**Erdensuppe mit Schweinsohren.**  
Morgens, sowie jeden Sonntag  
**Leipziger Allerlei**  
mit Huhn oder Zunge.  
**Krebsuppe.**  
Echt bürgerl. Pilsener. **Freib. v. Tucherisches.**

Dresdner Nachrichten.  
9te 183.  
Seite 7. - Sonnabend, 1. Juli 1896

**Königliches Belvedere**  
 der Brühl'schen Terrasse.  
 Heute Sonnabend  
**amerikanischer und deutscher  
 Komponisten - Abend**  
 von der  
**Concert-Kapelle des Königlichen Belvedere.**  
 Direction:  
**Königl. Musikdirektor A. Trenkler.**  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Wiener Garten**  
 Heute Sonnabend  
**Grosses Militär-Concert**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Art.-Regiments Nr. 12.  
 Direction: **Stabstrompeter W. Baum.**  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Militär 30 Pf. in den  
 bekannten Personenzellen zu haben.  
**M. Canzler & Co.**  
 Morgen Sonntag von 11-1 Uhr  
**Frühschoppen - Concert**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Jäger-Bataillons Nr. 13.  
 Direction: **H. Röpenack.**  
 Programm 10 Pf.  
 Hochachtungsvoll **Moritz Canzler & Co.**

**Große Wirthschaft  
 im Kgl. Großen Garten.**  
**Täglich grosses Concert**  
 von der 35 Mann starken Kapelle des Hauses, unter Leitung des  
 Musikdirectors  
**A. Wentscher.**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**  
 Morgen Sonntag  
**Grosses Früh-Concert**  
 von obiger Kapelle.  
 Anfang 6 Uhr. Eintritt 20 Pf.

**ZOOLOGISCHER-GARTEN**  
 Nur noch bis mit 12. Juli  
**La Princesse  
 Topaze.**  
 16 Jahre alt, 60 Ctm. gross.  
 Kleinste Miniatur-Künstlerin.  
 Täglich Vorm. 12 Uhr und Nachm.  
 um 5 und 7 Uhr Vorstellung.  
 Sonnabend und Sonntag auch Abends 9 Uhr. 2 Pf.  
 Eintrittspreise unverändert.  
 Reservirte Sitzplätze 25 Pf.  
 Die Direction.

Heute Sonnabend von Nachmittags 6 Uhr an  
**Großes Concert**  
 von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Grenad.-Regim. Nr. 100.  
 Direction: **O. Herrmann.**  
 Morgen Sonntag den 5. Juli  
**Eintritts-Preis:  
 25 Pf. pro Person.**  
 Von Nachmittags 4 Uhr an  
**Großes Concert**  
 von derselben Kapelle.  
 Viele Neuheiten im Thierbestand,  
 darunter ein Riesenkrokodil.  
 Die Direction.

**„Wilhelms - Halle“**  
**Internat. Concerthaus,**  
 Kreuzstraße 11. Fernr. 3699. Kreuzstraße 11.  
**Heute grosses Concert**  
 der Damen-Marine-Kapelle.  
 Eintritt gänzlich frei.  
 Hochachtungsvoll **Herrn. Brause-Müller.**

**Frauen-Verein für Blasewitz.**  
**Garten-Fest**  
 Heute Sonnabend den 4. Juli 1896, von 4 Uhr Nachmittags an  
**im Schillergarten zu Blasewitz.**  
**Concert**  
 von der Kapelle des Herrn Musikdirektor **Reinhold Baade.**  
 Ausstellung des Panorama Stern. Photographie. Ausstellung einer Liebhaber-Menagerie.  
 Kuchenverkauf. Schnellpost. Herr Kühne. Blumenverkauf. Chocoladenverkauf.  
 Verkauf der in der Kinderbewahranstalt gefertigten Arbeiten. Würfelbude.  
**Kasperle-Theater.**  
**Ziehung der Frauen-Vereins-Lotterie.**  
 Die Gewinne, welche ausgestellt sind, können sogleich in Empfang genommen werden.  
 Eintrittspreis 30 Pf., ohne der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen.  
 Kinder nur in Begleitung Erwachsener frei.  
**Der Vorstand: Frau Margarethe von Pape.**

Unter dem Protektorate Sr. Majestät des Königs  
 von Sachsen.  
**Ausstellung**  
 des  
**Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes  
 in Dresden.**  
 A. Ausstellungsalast (kollektiv-Ausstellungen der Innungs-  
 meister, des Kunstgewerbevereins, der gewerblichen Fachschulen,  
 der Kgl. Porzellanmanufaktur in Meissen u. N.) B. Ma-  
 schinenhalle (Maschinen von 11-12 Uhr Vorm. und 4-6 Uhr  
 Nachm. im Betrieb). C. Halle für Leder, Sattlerei und  
 Wagenbau (Ausstellung der Deutschen Gerberchule, des Ver-  
 bandes Sächsischer Lederproduzenten u. N.) D. Druckereihalle  
 (kollektiv-Ausstellung der Innung Dresdener Buchdruckereibesitzer,  
 2 Druckereien im Betrieb). E. Halle für Haus- und Land-  
 wirtschaft. F. Museum für Sächsische Volkskunde.  
 G. Maurische Halle auf der Seifensalle (Marmorwaren,  
 Gartendekorationen u. N.). H. Edison-Pavillon (Vorführung  
 lebender Photographien u. N.).

Heute Eintrittspreis 1 Mark.  
 Kinder unter 12 Jahren 50 Pfennige.  
 An der Abendkasse von 8-11 Uhr 50 Pf.  
**Heute 2 gr. Concerte**  
 im Ausstellungspark auf der Teichterrasse vor dem  
 Hauptrestaurant.  
 ausgeführt von dem **Concertorchester des Allgemeinen  
 Musikervereins** unter Leitung des Herrn Kapellmeisters  
**Rudolf Dellinger.**

**Erstes Concert**  
 Von Nachmittags 4 bis 7 Uhr.  
 Programm:  
 I.  
 1. Hochzeitsmarsch . . . . . Trache.  
 2. Ouverture u. Operette „Der Jägerbaron“ . . . . . Strauß.  
 3. Souveraine, Volks-Mazurka . . . . . Waldteufel.  
 4. „Fröhe Sängler“, Gavotte . . . . . Weß.  
 5. Barium-Walzer . . . . . Nieber.  
 II.  
 6. Washington-Post-Marsch . . . . . Soula.  
 7. „Gott mit uns“, Volks-französische . . . . . Jeller.  
 8. Tausend und eine Nacht, Walzer . . . . . Strauß.  
 9. „Mein Liebchen am See“, Opéle . . . . . Hummel.  
 10. „Für's Herz und Gemüth“, Potpourri . . . . . Konyal.

**Zweites Concert**  
 von Abends 8 bis 10 Uhr.  
 I.  
 1. Professorens-Marsch . . . . . Keller.  
 2. Ouverture u. Operette „Das Mobell“ . . . . . Sappé.  
 3. Aus dem Künstler-Album, Volks-französische . . . . . Strauß.  
 4. Weibchen u. Liebblingstanz, Mazurka . . . . . Steeger.  
 5. Meerleuchten, Walzer . . . . . Nieber.  
 II.  
 6. Don Cesar, Marsch . . . . . Dellinger.  
 7. Hamburger Gavotte . . . . . Gabulla.  
 8. Rhythmus-Polka . . . . . Sappé.  
 9. Märchen Alt-Wein, Walzer . . . . . Nieber.  
 10. Reminiscenzen aus der Operette „Der Dreisteiger“ . . . . . Keller.

**Die alte Stadt.**  
 Einlass von Vorm. 9 Uhr bis Abends 11 Uhr. Schluß 12 Uhr.  
 Bei Eintretender Dunkelheit elektrisch beleuchtet.  
 Einlasspreis von 7 Uhr Abends ab 30 Pf. Sonnabends 50 Pf.

**Albertshof,**  
 Sedanstrasse 7.  
**Heute grosses Doppel-Concert**  
 im Prachtgarten des Establishments.  
 Anfang 8 Uhr Abends.  
**Effektvolles Programm**  
 der Concert-Kapelle des ungarischen Geigerkönigs  
**Galuska**  
 und der  
**Krakowiaken-Kapelle**  
 in phantastischen Nationalkostümen.  
 Eintrittspreis 50 Pf., 6 Karten 2 M.

**Waldschlösschen - Terrasse,**  
 Schillerstrasse 63.  
**Herrliche Lindenblüth.**  
 Morgen Sonntag im Saale der I. Etage  
**Grosse musikalische Unterhaltung.**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Ende 11 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **Johannes Ebert.**  
**Gasthaus Neustra.**  
 Morgen Sonntag **Ballmusik.**  
 Achtungsvoll **T. Häbnel.**

**Bekanntmachung.**  
 Diejenigen Personen, welche noch im laufenden Jahre An-  
 schluß an das Fernsprechnetz zu erlangen wünschen, werden ersucht,  
 ihre Anmeldungen recht bald, spätestens aber bis zum 1. August,  
 zu bewirken. Anmeldungen nimmt für Dresden das Kaiserliche  
 Stadtsprengelamt (Postplatz), für die Vor- und Nachbarorte  
 Dresden-Blasewitz, Köpenickbrod, Pohmitz u. s. w. das Kaiser-  
 liche Postamt des betreffenden Ortes entgegen.  
 Spätere Anmeldungen können erst nach dem 1. April  
 1897 Berücksichtigung finden.  
 Dresden, 30. Juni 1896.  
**Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.  
 Halke.**

Unter dem Protektorate Sr. Maj. des Königs von Sachsen.  
**Ausstellung**  
 des  
**Sächsischen Handwerks u.  
 Kunstgewerbes**  
 in Dresden.  
 Morgen Sonntag den 5. Juli 1896

**Volkstrachtenfest.**  
 Eintreffen des Festzuges auf dem Ausstellungsvlage 1/3 Uhr Nachm.  
 Eintrittspreis: Zum Ausstellungspark 1 M.  
 „Für alte Stadt“ 2  
 Dauerkarten haben nur für den Ausstellungspark, aber nicht für  
 die „alte Stadt“ Gültigkeit.  
 Reservirte bzw. Sitzplätze in der „alten Stadt“ mit Zuschlag von  
 3 bzw. 5 Mark sind an den Kästen zu haben, soweit der Vor-  
 rath reicht.  
 Die Aufführung der Volkstänze und Gelänge findet am Ab-  
 nachmittags auch im Ausstellungspark vor dem „Café Krüger“ statt.  
**Grosses Concert**  
 auf der Teich-Terrasse vor dem Haupt-Restaurant von Nachmit-  
 tags 4 Uhr bis Abends 10 Uhr, ausgeführt von der Kapelle des  
**2. Grenadier-Regiments Nr. 101 „Kaiser Wilhelm.**  
 Leitung: Musikdirector **L. Schröder.**  
 Bei ungenügender Witterung im Specieal des Hauptrestaurantis.  
 Das Volkstrachtenfest findet bei jeder Witterung statt  
 und wird nicht wiederholt.

**Die alte Stadt.**  
 Einlass von Nachmittags 9 Uhr bis Abends 11 Uhr. Schluß 12 Uhr.  
 Bei Eintretender Dunkelheit elektrisch beleuchtet.  
 Einlasspreis von 7 Uhr ab 1 M.

**Sommer-Variété  
 Deutscher Kaiser**  
 Pilschen-Dresden.  
**Täglich große Vorstellung und Concert.**  
 Auftreten von Künstlern 1. Ranges.  
 Hochentags Anfang 8 Uhr. Sonntags Anfang 4 u. 8 Uhr.  
 Jeden Donnerstag **Familien-Concert** mit ermäßig. Preisen.  
 1. Platz 4 Karten 1 M., 2. Platz 5 Karten 1 M.  
 Ab 1. Juli vollständig neues Programm.  
**Sensationell.** Unter Anderem: **Else Arevalo,** genannt  
 der weibliche Maritani.  
**Nich. Merker,** artist. Leiter. **E. Kolbe,** Besitzer.  
**Feenhafte elektrische Beleuchtung.**

Der Eintritt in das  
**Schilling-Museum**  
 beträgt von heute, den 4. Juli an  
**Wochentags 1 M.,  
 Sonn- und Feiertags 20 Pf.**  
 Verantwortl. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Sprechz. Vorm. 10-12,  
 Nachm. 5-7. - Verleger u. Drucker: **Wiegand & Reichardt** in Dresden. -  
 Eine Bücherei für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen  
 Tagen wird nicht geliefert.  
 Das heutige Blatt enthält 22 Seiten u. die humoristische Beilage.

Retires  
 1. Juli 1896  
 Seite 8. III.  
 Hr. 183. III.  
**Grell-Weinstuben**  
 2 Johannisgasse 2.  
 Retires  
 1. Juli 1896  
 Seite 8. III.  
 Hr. 183. III.

W  
 h D  
 Oberst  
 hermalte  
 ständigen  
 worden  
 tag, und  
 naffigen  
 den. —  
 liegen u  
 jugendli  
 bringen.  
 behörde  
 lich ange  
 mächtig  
 zu bereit  
 darauf  
 gemeinde  
 Hinderni  
 pflicht be  
 die Frau  
 für Vier  
 auszuneh  
 löffig.  
 Trist wo  
 weitere i  
 oder von  
 Arte ne  
 auf dem  
 — C  
 A He  
 Bauwerk  
 des Rath  
 außer d  
 Bauten  
 ligen ei  
 glieder d  
 und Lun  
 Sandbau  
 wärdener  
 vordritte  
 zu Ehren  
 Baumst  
 dienste d  
 meiste  
 mit lebha  
 baufähig  
 trachten  
 reichen  
 führen  
 bellen f  
 Grab-  
 Ständch  
 — T  
 tra ch t  
 hellungs  
 geht zu  
 an der  
 Giden u  
 hin, um  
 Taj die  
 vielen I  
 Gelegen  
 Die Te  
 Nachjah  
 — E  
 Eisenbo  
 theil in  
 der Geb  
 entgeltli  
 der 3. R.  
 und Wi  
 etna er  
 Was Aus  
 Mittello  
 oder des  
 ten er  
 — S  
 der Frau  
 heiliger  
 f u je  
 Stehr-  
 die W  
 Arbeiter  
 ergeben,  
 unläuter  
 Stunden  
 notwen  
 sich in  
 mehrsch  
 zum Dir  
 erfüllt u  
 —  
 bleg  
 land lab  
 d. 3. zu  
 Herant  
 Vorkehr  
 in Böh  
 bahner  
 sichtlich  
 selben R  
 e) Witz  
 aus der  
 dürfen,  
 ausgeh  
 Veniar  
 Soof-  
 werden  
 gegenü  
 gemach  
 — 2  
 So m n  
 in allen  
 —  
 ankalt  
 Linde k  
 Somme  
 — 3  
 h o I,  
 bursi  
 führung  
 durch  
 der G  
 am 2.  
 Tischre  
 schäfte  
 behandi  
 die es  
 Reich b  
 nur der  
 buhrte,  
 gründen  
 beurtung  
 reguna  
 beiten  
 ihm mit  
 lage zu  
 Durch  
 ne'liche  
 bauplä  
 faum ei  
 legenan  
 lade, d  
 Willen  
 Wöble  
 erwid  
 Celler  
 rein Ra  
 werden,  
 viele T  
 legense  
 — 4  
 das G



Vertikales und Sächliches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Herr Oberst v. D. Traugott Quast... Der dritte diesjährige Dresdener Hofmarkt wird Montag und Dienstag den 6. und 7. Juli in den Räumen der vorzüglichen Metzgerei an der Waisenhausstrasse abgehalten werden.

Dem Musikdirektor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil; u. A. erinnerte sich die Gemeinde... Die vorsichtig man beim Genuß von Rischen sein muß in Bezug auf das Leber immer noch vielach gefährliche Mittel...

Am vergangenen Sonntag fand in Rösen b. Amdam ein großes kirchliches Fest statt... Am 2. d. M. ist Herr Rentner Robert Köhlich in Plauen verstorben. Herr Köhlich, der sich zu einem der ersten Großindustriellen des Volzlandes emporgehoben hatte...

Gestern Nachmittag vereinigten sich die Erbauer der Alten Stadt auf eine Einladung des Vorsitzenden... Der Festzug bei dem morgen stattfindenden Volksfesten betrifft neuer Bestimmung zufolge den Ausstellungsplatz durch das mittlere Thor auf der Venusstraße...

Der alte spanische Schwindel von der Hebung eines in Deutschland verborgenen Schates taucht jetzt in einer neuen Form auf... Aus der Hauskur eines hiesigen Grundstücks, in welchem sich ein Kunststück befindet, wurde vorgestern Vormittag wieder einmal ein Kover gestohlen...

Der Vater, jetzt Reichsrentier Otto Böttcher in Röhren bei Riesa wollte die Herde in die Ede reiten, kam aber auf dem Ausfluge einem Verbrechen zu nahe... In Kloster Mariensthal (Oberlausitz) wählten sich die 34 stimmberechtigten geistlichen Jungfrauen des Klosters Mariensthal unter Leitung des Probstes Kriemhild aus ihrer Mitte die neue Abbatissin...

Nach den bestehenden Bestimmungen auf den deutschen Eisenbahnen wird denjenigen unbenutzten Kriegsteilnehmern zum Besuch von Kurorten, an denen ihnen der Gebrauch deräder oder der sonstigen Anordnungen unentgeltlich oder zu ermäßigtem Preise gestattet ist... Die Tauerarten-Inhaber können den Ausstellungsplatz ohne Nachzahlung betreten.

Der romanische in der Sächsischen Schweiz gelegene Festzug, genannt das hintere Kauschloch, hat, wie von Prof. Ruge mitteilt der von ihm an's Licht gezogenen Deberischen Karte nachgewiesen wird, ursprünglich den Namen Winterstein gehabt... Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil...

Im Geschäftsbereich des evangelisch-lutherischen Landesconsistoriums sind oder werden demnächst folgende Stellen erledigt: das Pastoralamt in Gumbitz (Leipzig II) - Klasse 9 - Kollator: das evangelisch-lutherische Landesconsistorium... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Die Centralstelle der Vereinigungen für Sommerbilgen (Jerkonkationen, Seebäder, Seebäder etc.) in Deutschland ladet für Sonntag den 8. und Montag den 9. August b. J. zu einer gemeinschaftlichen Konferenz nach Berlin ein... Der Dresdener Saisellud begehrt morgen sein beliebtes Sommerfest auf dem bekannten Platz unterhalb Bahnhof Altonische in allergrößter Weise.

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Der Herr Direktor Trenzler wurden unlängst seine 40jährigen Dirigenten-Jubiläumsmannliche Sympathiebeweise zu Theil... In der Nacht vom 1. zum 2. Juli war in Tharandt ein Stübchen in der Wohnung des Gutsbesitzers Romberg eingedrungen und hatte bei der Durchsicherung nach Geld einen Schrank, sowie ein Kästchen erbrochen...

Collection der G. S. Gumbert-Gesellschaft... Kaiser-Wilhelm-Platz... auf Scheller

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Dresdner A. A.', 'Dresdner B. B.', and 'Dresdner C. C.'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Dresdner D. D.', 'Dresdner E. E.', and 'Dresdner F. F.'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Dresdner G. G.', 'Dresdner H. H.', and 'Dresdner I. I.'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Dresdner J. J.', 'Dresdner K. K.', and 'Dresdner L. L.'.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Text block containing news or announcements, possibly related to local events or public notices.

Koppel & Co., Baugeschäft, Ein- und Verkauf aller Arten Staatspapiere, Aktien, Dividenden usw. Gewährung von Darlehen auf vorerwähnte Effekten. Einlösung aller Coupons. Domicilstelle für Wechsel. Schloßstraße 30, Loh Sporengasse.

**Bermittelt.**

\* Durch die Explosion in Weg sind nach der "Frankf. Zig." 6 vollständige Artillerie-Kanonen und viel Artilleriematerial im Werte von 1/4 Millionen vernichtet worden. Das Depot befindet sich etwa 100 Meter vom Bahnhofe...  
\* Der Barier "Rigaro" brachte unlängst unter der Epithese "Die wahre Revanche" das Nachstehende: "Ich kenne einen Barier-Architekten, der einen fetten Bissen von den fünf Millionen zurückgeholt hat. Er heißt Henri Grandpierre und wohnt in der Rue de Valenciennes..."

Engenart Dr. Weller (Wallenstr. 18). Röntgen...  
Spezialarzt Dr. Clausen, Bragerstr. 40, I., heilt alle geheimen Krankheiten...  
Wittig, Scheffelstr. 31, 2. Etg., heilt Hautausschläge...  
Höcker, Waisenstr. 12, Eing. Durgasse, heilt Krämpfe...  
H. Schütze, Freibergplatz 22, I., alle männl. geheimen Krankheiten...  
H. B. N. Schmidt's Kurbad, Anstalt für naturgem. u. elektr. Krankenbehandlung...  
Held, für gelammte Heilkräfte, Gant, Geislerstr. u. Frauenkrankenheiten...  
Bierhoff & Lode's Nähmaschinen...  
Zeidenwaren, Wilhelm Nantz, Bragerstr. 14...  
Odol-Nasenbäder: höchst erquickend!

Größtes, behagliches, erlesenes Haus.

**Central-Hotel, Berlin**

500 Zimmer von 3 Mk. - 25 Mk.  
Neue Direktion, Glänzend renoviert.  
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

**Mechanische Treibriemen-Weberei und Seilfabrik**

**Gustav Kunz, A.-G.**  
Auf Grund des zwischen dem Bankhaue Eduard Rocks Nachfolger in Dresden und unerer Gesellschaft getroffenen, durch die ordentliche Generalversammlung vom 7. Mai er. beschlossenen Abkommens ist uneren Aktionären ein Verzeichnis der zu dem Ende gelangenden Aktien...  
Der Verzeichnungscont beträgt 137% und war zuzüglich der Stückzinsen 4% vom 1. Januar d. J. bis zum Bezugsstichtag...  
Der Bezugsstichtag muß bei Verkauf des Anrechtes vom 28. Juni d. J. bis mit 13. Juli d. J. bei dem Bankhaue Eduard Rocks Nachfolger in Dresden geltend gemacht werden.

**Mechanische Treibriemen-Weberei und Seilfabrik**

**Gustav Kunz, A.-G.**  
Der Vorstand: Gustav Kunz.  
Der Aufsichtsrath: Justizrath Ovin, Vorsitzender.  
Unter Bezugnahme auf die vorstehende Bekanntmachung stellen wir es den Aktionären der Mechanischen Treibriemen-Weberei u. Seilfabrik Gustav Kunz, A.-G., anheim, ihr Bezugsrecht bei uns geltend zu machen.  
Dresden, den 27. Juni 1896.

**Dr. med. Roedelius**

von der Reise zurück.

**Naturheilbad „Zukunft“**

Institut für das gesammte Naturheilverfahren.

**Luft- und Sonnen-Bäder.**

Große Heilerfolge bei fast allen Krankheiten.  
Preis für Behandlung u. volle Beschäftigung pro Tag von 3 Mk. an  
Dresden-Plauen, Hofstr. 6.  
Karl Schüller, prakt. Vertreter d. Naturheilkunde.

**Kaffee**

**Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterei.**  
Einzel-Verkauf: Kaulbachstrasse 18 in der Rösterei, König Johannstrasse 21.  
Seestrasse 13, Hauptstr. 4 und Ecke Prager-Strasse, gegenüber dem Panorama und Leipzigerstrasse 12 (Stadt Bremen).

**Möbel, 1 Radentree, Kessel mit 12 Schaufeln, Petroleum-Künder billig zu verkaufen**  
Dittmar, Näuburgstr. 18. Schützengasse 31. v.

**Wissenschaftlich richtige Augengläser**

mit vollständiger Abblendung der feinsten Lichtstrahlen, das Vorzüglichste zum Sehen und zur Konzentration der Augen erhält man allein bei

**A. Rodenstock, Optiker,**

20 Schloss-Strasse 20.

Dieselbst wird die genaueste Untersuchung der Augen zwecks Bestimmung aller Refraktions-Anomalien, als: Kurz-, Ueber- und Weitsichtigkeit, Astigmatismus, kostenfrei vorgenommen. Da diese genannten Zustände keine Krankheiten sind, bedarf es einer vorbeugenden augenärztlichen Konsultation nicht.

**Brillen und Pincenez von 3 Mk. an.**  
Anleitung zu schriftlicher Bestellung von Brillen, sowie (ausruhrter Bestand) über alle optischen Instrumente gratis.

**Marienstrasse 22b.**



Größtes Lager und sachmännlich Anfertigung als Spezialität, geübt auf langjährige Erfahrung, aller Arten

**Bruchbandagen**

für: Leisten-, Hoden-, Schenkel-, Nabel- u. Handbrüche, selbst in den schwersten Fällen sichere Hilfe bietend und tadellos passend.

**Orthopäd. Stütz-Corsets**

meiner eigenen, verschiedenen Konstitutionen für alle Verkrümmungen des Rückgrates, hohe Schultern, hervorstehende Hüften und Rippen etc. in bewährtester, sachverständiger Anfertigung nach Maß und Anprobe, selbst bei den vorzüglichsten Wunden. - Jeder wird hierin von Un erfahrenen und Unversessenen viel Schickliches und Unzweckmäßiges angeleitet. Man verlange zur Anfertigung mein Schriftchen über orthopädische Apparate und Maschinen.

**Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets**

für Damen und Herren zu vollständigen Ausgleichung unregelmäßiger Körperformen, der Kleidung adelichen Eig. verleiht; femer zur Unterstüzung schwachen Rückgrates, für sehr starke Damen etc. etc. Neugefertigt haltbar und künstlich nach Maß angefertigt.

**Geradehalter**

für Kinder und Erwachsene, schöne Haltung, breite Brust und kräftige Lungen verleiht, bei Herren und Knaben die Hohen-träger erleichtert, leicht und angenehm zu tragen, in verschiedenen Größen zum Preise von 3-6 Mark stets vorräthig.

**Künstliche Arme und Beine, Hände, Stelzfüße etc. der berühmtesten Systeme, so leicht und dauerhaft als möglich.**

**Fussmaschinen aller Arten**

in den besten Constructionen für Klump-, Gaden-, Stütz-, u. Plattfüße, krumme u. Schenkelbeine, verkrüppelte Beine, schwache Knöchel, zur Unterstüzung schwacher, knöcheliger oder gelähmter Beine etc., femer Knie- und Hüftstützmaschinen, Antieckmaschinen u. A. m. unter Garantie beiten Erfolges angefertigt.

**Leibbinden**

nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und ruhig sitzend, für Unterleibsleiden, für Wanderröthe und Wunderröthe, zur Unterstüzung des Leibes harter Personen; für Damen vor und nach der Entbindung (ausser aus elastischem Gewebe, sehr schmerzlos), für schwere Nabelbrüche etc. etc. stets großes Lager, sowie nach Maß sachverständig angefertigt und angepaßt.

**Monatsbinden und Gürtel für Damen.**

**Glastische Gummistrümpfe,**

aus Seide, Woll und Zwirn, für Krampfadern, geschwollene Beine, schwache Kniee und Knöchel etc. das Beste. In allen Größen stets vorräthig, sowie nach Maß.

**Leiter's Patent-Dörrohr in 3 Größen, das beste Dörrohr der Neuzeit, sowie Dörrobraräte verschiedenster Art.**

Außerdem Anfertigung und Lager aller Arten chirurgischer Bandagen, Gummis, Schlauch, Kautschuk, Binden, Zwickelbänder, Gummirecipienten, Spritzen, Selbstschricker, Zwickelbänder, Luftkissen, chirurgischer Gummivaaren und sonstiger Artikel zur Krankenpflege.

**M. H. Wendschuch sen., Bandagist und Orthopäd,**

nur Marienstrasse, im Garten-Gäßchen der Margarethenstraße, Dresden, Fernsprecher Amt 1, 1811.  
Man wolle gültig auf meine Adresse: Marienstrasse 22b, neben den 3 Bahnen (Friedrichsplatz) achten, da ich ein zweites Geschäft in Dresden nicht besitze.

Dresdener Nachrichten, Nr. 183, Seite 11, Sonnabend, 1. Juli 1896



Neu! Neu!  
**Pariser Gärten,**  
 Grosse Meissnerstrasse Nr. 13.  
**Täglich Grosses Concert,**  
 ausgeführt von der  
**I. Dresdner-Salon-Kapelle, Dir.: Hr. Curt Krause.**  
 Anfang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.  
 Eintritt freil. — Programm 10 Blg.  
 Sonntags von 11-1 Uhr  
**Groß. Fröhlich-Concert.**  
 Aug. Mücke.

**Hotel Duttler,**  
 Dresden-Strehlen.  
**Sommer-Variété.**  
**Neues Programm.**  
 Troupe Freire, ikarische Spiele.  
 Neu! Das lebende Carroussel. Neu!  
 François Nivins mit dressirten Akrobaten. Affen.  
**Kaukasische Mädchen,**  
 3 Schwestern, Gesangs- und Tanz-Terzett.  
**Gebrüder Robert Nickel,**  
 die modernen Vantellänger, uetomisch.  
**Ella Lester, Vawinen-Abstruz.**  
**Minnie Cass**  
 (prolongirt).  
 Täglich Anfangs 8 Uhr.

**Alte Stadt,**  
**Gasthof zum Adler.**  
 Größte Gast- und Speisewirtschaft der alten Stadt.  
 2000 Personen fassend.  
 Otto Scharfe, Adlervirth.  
**Täglich**  
 Vorm. von 11-2 Uhr und Nachm. von 3 Uhr ab  
**2 grosse Doppel-Concerte,**  
 ausgeführt von der  
**Original Bückeburger Bauern-Kapelle**  
 und der  
**Alt-Dresdner Stadt-Kapelle.**  
 Heute Sonnabend  
 von Nachm. 4 Uhr ab  
**Tanzbelustigung.**  
 Grosser Mittagstisch.  
 Reichhaltige Tageskarte. Solide Preise.  
 Otto Scharfe, Adlervirth.

**Sonntag, den 5. Juli**  
**I. Sächsisches**  
**Volkstrachtenfest.**

Die volksthümlichen Darbietungen und Arrangements finden auch direct vor dem **Grand-Café Krüger**, auf dem geschützten Platze statt. Empfehle daher mein Etablissement mit großer Terrasse und mit herrlichen, umgebenen Voranlagen zum angenehmen Aufenthalt. — Rendezvous aller besseren Gesellschafts-treue. — Verabreichung köstlicher warmen und kalten Getränke in unbekannt vorzüglicher Qualität. — Reichhaltiges Konditorei-Buffet. — Kalte Küche. — Alleinstufiger Ausschank des echt bürgerlich-Bilmer Bieres. — Montag, den 6. Juli Wiederholung der Darbietungen, Dienstag, den 7. Juli grochartige Illumination.  
 Hochachtung  
**Karl Krüger, Pädler,**  
 Haupt-Café im fiskalischen Theile.

**Sonnabend-Gesellschaft**  
 zu Dresden.  
**Vogelschiessen**  
 Sonnabend den 4. Juli  
 im Garten des Linke'schen Bades.  
 Bei ungünstiger Witterung findet gefell. Zusammenkunft daselbst im Saale statt.  
 Der Vorstand.

**Volkstrachten-Fest.**  
 Gewandhaus,  
 „Alte Stadt“, Dresden.  
**Zuschauer-Karten**  
 für erleichterte Plätze, im Preise von 1-5 M. sind zu haben:  
 Dresden, Alte Stadt, Gewandhaus und im Cigarrengebieth  
 von G. v. Wehren, Seelstraße 6, pt.

**Volkstrachtenfest**  
 „Alte Stadt“.  
**Reservirte Stuhl-Plätze**  
 sind auf dem „Belvedere“, das die günstigste Aussicht auf den Festplatz bietet, noch freil. — Weiter ist im 1. Stock des „Hildesheimer Hauses“ am Markt und Rathhaus noch ein für Herrschaften geeignetes elegantes Zimmer verfügbar  
 Hochachtung  
 Peter Pöbeck, Stadtschloß: „Café Central“.

**„Etablissement Flora“**  
 im herrlichen Vöhringrunde.  
 Sonntag, den 5. Juli großes Concert und Stiftungsfest des Männer-Gesangsvereins  
**„Stradella“** aus Dresden.  
 Küche und Keller ohne Tadel.  
 Hochachtungsvoll  
 Franz Förster.

**Kirschen-Verpachtung.**  
 Die diesjährige Auktion von den künftlichen Kirschenbäumen an den nachgenannten Straßen soll gegen sofortige Bezahlung unter den vor der Versteigerung bekannt zu gebenden Bedingungen öffentlich an Meistbietende verpachtet werden, und zwar:  
**Donnerstag den 9. d. Mts.,**  
 von Vormittags 9 Uhr an, im Gasthose zu Obercarzdorf die Verpachtung von der 3. bis mit 8. Abtheilung der Dresden-Altenerberger und der 2. Abtheilung der Bödelthal-Strasse, sowie  
**an demselben Tage, von Nachmitt. 4 Uhr an,**  
 im Gasthose zu Kuppendorf die Verpachtung von der 1. und 2. Abtheilung der Dippoldiswalde-Klingenberg-Grillenburger Strasse.  
 Dresden und Dippoldiswalde, am 1. Juli 1896.  
 Kgl. Strassen- u. Wasser- Kgl. Bauverwalterel.  
 Bauinspektio II. Cron.

**H. Naumann's**  
**Weingrosshandlung,**  
 Telephon 1505. Marienstrasse 16. Telephon 1505.  
**Preiswerthe Natur-Rhein- und Moselweine**  
 per Liter oder Flasche von 80 Pf. aufwärts.  
 Alleinige Niederlage der berühmten  
**Medizinal-Trusardt-Cognacs**  
 zu Original-Preisen.

**Geheime**  
 frische und ganz veraltete (Unterleibs) Weiden, Darmbeschwerden, Würgen, Drüsen-, Haut-, Hals- und Blasenaffekt, Gelbsucht, Schwächezustände und deren Begleiterscheinungen, als: Gastralgien, Verdauungsstörungen, Brust-, Kopf-, Kreuz- und Darm-Beschwerden, Unlust zur Arbeit, Gesichtsausschlag, Gemüthsstimmung, Gedächtnisschwäche, lables Aussehen, allgemeine Mattigkeit, fester oder unruhiger Schlaf u. behandelt nach den neuesten wissenschaftlichen und eigenen 20jähr. Erfahrungen mit bewährtem Erfolge unauffällig und discret **ohne Verunstaltung** u. bei Diät.  
**M. Schütze,** Dresden, Freibergerplatz 22, v. 11-3.  
 7/6-8 Uhr. Sonntags von 10-2 Uhr.

Calw, d. 26. Juni 96. Im Besitze Ihrer Verordnungen, danke ich Ihnen bestens für die Resultate, die ich damit erzielt. Mein Appetit steigert sich von Tag zu Tag, Krämpfe werden seltener, Brust- und Magenbeschwerden sind bereits beseitigt.  
 R.

Königs. Bad Steben (Bayern), d. 30. Juni 96. Hiermit sende Ihnen meinen zweiten Bericht. — Schloß jetzt sehr gut, fühle mich sehr wohl, ordentlich leichter u. frischer. Appetit und auch das Aussehen ist bedeutend wohlher.  
 B.

Zehra, d. 29. Juni 96. Ich befinde mich ganz gut, die Kräftigkeit ist weg, auch von dem anderen habe ich nichts mehr gehört.  
 Paul B.

Weihen, d. 1. Juli 96. Zu meiner größten Freude kann ich Ihnen heute schreiben, daß es mir jetzt bedeutend besser geht. Schmerzen habe ich fast gar keine mehr.  
 R.

00000 Auswärtige brief. 00000

**Aachener Badeofen**  
 D. R.-P. Ueber 20.000 Stück in Betrieb, mit neuen Verbesserungen.  
 In 5 Minuten ein warmes Bad!  
 Bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung und Gas-Ersparung.  
 Origin. Houbens's Gashelzöfen.  
 Preisliste gratis und franco.  
**J. G. Houben Sohn Carl,**  
 Aachen.  
 Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.  
 Hoyer, Pneumatic, Piano, 1 von Tisch. Sch. 100, ist zu verkaufen, postbill. Popplig, p. 1. Continent, 7. Stb. 2. U. v.

**Hotel und Restaurant**  
**„3 goldene Palmzweige“,**  
 Kaiser Wilhelm-Platz.  
 Großes Restaurant mit schönem Wintergarten.  
 Einzig in seiner Art.  
 Küche und Keller in bester Güte.  
 Grosser Mittagstisch.  
 im Abonnement bedeutender Rabatt.  
**Biere,** als:  
**Echt Pilsener Bürgerl. Brauhaus etc.**  
 Hochachtungsvoll Besitzer J. Christ.

**Als aparte Andenken**  
 an die 1896 er Gewerbe-Ausstellung zu Dresden  
 empfiehlt die  
**Dresdner Cigarettenfabrik „Réunion“**  
 ihre bewährten  
**Ausstellungs-Cigaretten**  
 mit naturactiver Aesthetik.  
 Empfehlenswerth für jeden Qualitäts-Raucher.  
 Verkaufsstellen: **Theodor Wolter,** Altmarkt,  
**L. Friedemann,** Alte Stadt u. Steinweg,  
**Fedor Dietze,** Amalienstraße 12,  
**Otto Limbächer,** Amalienstraße,  
**E. Rüdiger,** Daisenhausstraße 29,  
**M. Berkow,** Birnbaumstraße 19,  
**A. Richter,** ar. Reichenstraße 9,  
 sowie die meisten Cafés und Restaurants der „Alten Stadt“ und Dresdens.

**Rauenstein, Sächs. Schweiz**  
 (Schiffs- und Bohatation Vösch-Werben).  
 neuerbautes Restaurant mit Veranda. Herrliche Fernsicht. Gute Vertheilung.  
**M. Naupert.**

**!Wagen!**  
**Ernst Damm, Dresden-N., Seirichstraße,**  
 empfiehlt seine Auswahl neuer, eleganter, offener, halb- und ganzbedeckter Wagen, dabei einen sehr bequemen, leicht und geschickten vis-a-vis-Paneton, tier zum Einstiegen, 1 gebrauchten, halbbedeckten, leicht fahrenden Gespanner, 1 Winterwagen, 8 Personen Platz, auch zu Transportzwecken zu gebrauchen, 1 sehr bequemes Coupé mit Kutsch und 1 Herren-Staatskutschwagen zu möglichst billigen Preisen.

**Bekanntmachung,**  
**Schulneubau Hebigau betr.**  
 Die zum Schulneubau Hebigau erforderlichen Arbeiten sollen durch Substitution an einen Unternehmer vergeben werden.  
 Die Arbeiten sollen so gefördert werden, daß das Gebäude zu Oheern nächsten Jahres seiner Bestimmung übergeben werden kann.  
 Planaufträge können gegen Entlohnung der Kopialgebühren von 5 Mark bei Unterzeichneten in Empfang genommen werden.  
 Die ausgefüllten Planaufträge sind verschlossen und mit der Bezeichnung  
**„Schulneubau Hebigau“**  
 bis 20. Juli d. J. an Unterzeichneten einzureichen und bleiben Bewerber bis zum 1. August d. J. an ihre Offerten gebunden. Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.  
 Hebigau b. Dresden, den 2. Juli 1896.  
**Der Gemeinderath.**  
 Schmidt, Gem.-Vorstand.

**Max Herrfurth,**  
**Stahlwaaren-Fabrik**  
**Dampfhohlschleiferei**  
 43 Grosse Brüdergasse 43,  
 an der Sophienthe.  
 Telephon 703, Amt 1.  
 Selbstgeschmiedete  
 Gartenmesser u. Gartenschere,  
 Rasenmäschinen etc.  
 Preislisten gratis und franco

**Bruchleidende** finden nach 10-jähriger Erfahrung, selbst in schweren Fällen, sichere Hilfe und Beseitigung ihrer Weiden durch meine für die verschiedensten Bruchschäden besonders konstruirte Bandagen, darunter als **Spezialität** mein sogen. **Wasser-Brechband.** Empfiehlt. Patienten bietet diese Art Bandage die größte Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Mittel für den leidenden menschlichen Körper empfehlen in großer Anzahl zu **billigen Preisen** die ältestenrenommirten **Bandagen-Magazine** von **Carl Kunde, Birnbaumstr. 15, part. u. 1. Et. und Wallstraße 19, part. u. 1. Et.** Für Damen weibl. Bedienung separat.

*Für jeden Haushalt*  
**Küchen-Einrichtungen**  
 mit Küchenmöbel  
**Gebr. Eberstein**  
 Altmarkt

Dresdener Zeitung vom Sonntag, 4. Juli 1896  
 Seite 13.









# Ausstellung

## Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes 1896 in Dresden.

Die Ausgabe von Dauerkarten, welche zum beliebigen Eintritt auf den Ausstellungsplatz während der ganzen Dauer der Ausstellung, ebenso zum Eintritt in die „Alte Stadt“ berechtigen ohne Nachzahlung, findet in der

**Stadt-Geschäftsstelle, Schloßstraße 2, II.,**

ferner bei **Herrn Carl Weigandt, König-Johannstraße 19 und Annenstraße 9,** sowie im

**Verwaltungsgebäude auf dem Ausstellungsplatz**

statt. Der Preis einer Dauerkarte für eine Person beträgt 10 Mark, für jedes weitere, den Hausstand theilende Familienmitglied 5 Mark. Die Karten sind bei der Entnahme handschriftlich zu bezeichnen.

Bei Einlagen der großen Klasse in der „Alten Stadt“ wird ein besonderes Eintrittsgeld von allen Besuchern erhoben. Dauerkarten genießen hierbei Vorrechte im Bezug der Eintrittskarten.

**Der Finanz-Ausschuß.**

Carl Weigandt.

## Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

Special-Abtheilung: **Reise-Artikel.**



**Reise- u. Plaidtaschen**

in prima braun, wasserdicht Segeltuch mit Leder-Einfassung und doppeltem Riemen, innen eine große Tasche für Garderobe, 2 für Wäsche, je eine Abtheilung für Schuhe und Stöcke, mit Nadelbandgürtel, 85 cm lang, 58 cm breit, **à Stück 3 Mark.**

**Dieselbe** mit orange Leder-Einfassung, hartem Leder-Handgriff und Leder-Garnitur, innen eine große Tasche für Garderobe, mit Riemen zum Einschließen von Schuhen und Stöcken, 93 cm lang, 58 cm breit, **à Stück 6 Mark.**



**Reise- u. Plaidtaschen**

in derselben, entsprechend größer und in eleganterer Ausführung, prima braun, wasserdicht Segeltuch mit orange Leder-Einfassung und Riemen, innen eine große Tasche für Garderobe, 3 Taschen für Wäsche, je ein Futteral für Schuhe und Stöcke, mit vierseitigem, ganz mattem Beschlag, auf der Rückseite mit einer Büchertasche, 115 cm lang, 79 cm breit, **à Stück 10 Mark.**



**Baedeker-Touristen-Taschen,**

edige Form in braunem Panama mit orange Leder-Garnitur mit Leder-Einfassung, mit Nadelband-Tragriemen, als Hänger an dem Rücken, als Umhängetasche, oder in der Hand zu tragen 29 cm breit und 23 cm hoch, **à Stück 1 Mark.**

**Dieselbe** in eleganterer Ausführung, auch mit doppelten Nadelband-Tragriemen, innen mit 3 Taschen, davon eine mit Schlüsselfach, 30 cm breit, 22 1/2 cm hoch, **à Stück 2 Mark.**



**Baedeker-Touristen-Taschen**

in wasserdichtem braunem Segeltuch, innen mit 4 Taschen, davon eine mit einem Nadelband-Tragriemen, 35 cm breit, 29 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

**Dieselbe** in feiner Ausführung, prima dunkelbraunes wasserdichtes Segeltuch, innen mit Trellfutter, mit 5 Taschen, davon eine mit einem, gutem Nadelband, äußerst leicht und praktisch, 35 cm hoch, **à Stück 4 Mark.**

**Dieselbe,** beste, haltbarste und eleganteste Ausführung, ganz in Leder, in braunem, Schlangenleder, mit bestem Trellfutter, Leder mit großer Beschläge, mit Leder-Einfassung, Garnitur und Tragriemen, innen mit 5 Taschen mit Klappen, eine mit gutem Nadelband, Polsterfächer mit Riemen zum Ein- und Ausstecken, 36 cm breit u. 32 cm hoch, **à Stück 8 Mark 50 Pf.**

**Touristen-Umhängetaschen** in dunkelbraunem Stoff, mit orange Leder-Einfassung, mit Riemen und mit breitem, grün-schwarzem Gürtel zum Umhängen, 29 cm lang und 22 1/2 cm hoch, **à Stück 50 Pf.**

**Dieselbe,** schmale, kleine Form, in braunem Panama mit orange Leder-Einfassung, Leder-Garnitur und Umhängeriemen, innen mit Polsterfächer und einer kleinen Bortasche, 23 cm hoch und 15 1/2 cm breit, **à Stück 1 Mark.**

## Jagd-, Feld- u. Reiseflaschen.

**Taschenflasche**



sch, in geripptem, hellem Glas, mit Metall- u. Verschluss u. aufgeschraubtem Metall-Trinkbecher, 17 cm hoch, **à Stück 50 Pf.**



**Reiseflasche** zum Umhängen, orange Leder-Einfassung u. Umhängeriemen, gerippte Glasflasche mit Pat.-Verschluss zum Herausnehmen, 13 1/2 cm hoch, **à Stück 50 Pf.**

**Dieselbe** in gerippt, Ausführung, mit Nadelband-Tragriemen, in gelb-Weinleder, Flasche mit Patent-Verschluss u. aufgeschraubtem Metall-Trinkbecher, 14 1/2 cm hoch, **à Stück 1 Mark.**

**Taschenflasche**



in geripptem Glas, mit Patent- u. aufgeschraubtem Trinkbecher, in Weinleder-Futteral, mit Nadelband u. Kugel-Drehverschluss, zum Aufstopfen, 17 cm hoch, **à Stück 1 Mark.**

**Feldflasche** in hochleganter Ausführung, mit englischem braunem Nadelband-Stoff und Lederriemen, Glas zum Verschließen, Flasche mit Patentverschluss und aufgeschraubtem feinem Trinkbecher, 29 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

**Otto Steinemann, Dresden,**

Wilsdrufferstrasse 10.

Permanente Ausstellung von Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenken.

**Patente** seit 1877  
Otto Wolff, Patent-Anwalt  
DRESDEN, Pragerstrasse 10  
„Ecke Trompeterstrasse“  
Marken & Muster-Schutz

**Postkarten,**

hundertfache, von Dresden's Ausstellung, einzig in ihrer Art, 100 St. 2 Mark, 3 Ad. u. 10 Pf. 2, II.

**Hotel Europäischer Hof.**

Haus allerersten Ranges. — Direkt am Meere. Kaiserstraße, dem Damenstrande gegenüber gelegen. 50 Logiszimmer und Salons mit Balkons und allem Komfort der Neuzeit. Gaslicht- und elektr. Beleuchtung im ganzen Hause und allen Zimmern. Zimmerpreise von 15 — pro Woche an. Zimmer mit 1 Bett, Zimmerpreise von 12 1/2 — pro Woche an. Zimmer mit 2 Betten von 15 — pro Woche an. Diners à part von 12 1/2 Uhr Mittags an, zu 10 Mark. Abonnement. Table d'hôte 2 Uhr zu 10 Mark. Abonnement. Volle Pension mit und ohne Zimmer zu höchsten Preisen, je nach Vereinbarung. Hotelwagen an der Landungsbrücke. Besitzer **Wilh. Borchers.**

# England via Hoek van Holland-Harwich.

Täglicher Dienst, auch Sonntag, durch die neu erbauten, unter britischer Flagge fahrenden Doppelschrauben-Schnelldampfer **Vienna, Berlin, Amsterdam** und **Chelmsford**, welche 1745 Tonnengehalt haben und über 5000 Pferdekraft entwickeln.

**28 Dresden - London 28**  
Stunden

Einzelbreite:	Dresden (via Hannover-Niebuhr)	Abf. 3.55 Uhr	Doppelbreite:
I. Kl. M. 93,10	Hoek van Holland (Cuij)	Abf. 10.17 Uhr	I. Kl. M. 133,70
II. Kl. M. 66,10	do.	Abf. 11.10 Uhr	II. Kl. M. 91,30
	Harwich (Barfleur Cuij)	Abf. 6.30 Uhr	30 Tage gültig.
	London (Liverpool Street Stat.)	Abf. 8.00 Uhr	

Durchgehende Corridor-Wagen Hannover—Hoek van Holland bis an die Dampfer. Exportzüge von Harwich nach London, sowie nach Nord-England und Schottland direkt, ohne London zu berühren. Große Kett- und Stollen-Verbindungen. Direkte Gepäckübertragung nach London. Wessende für alle anderen Stationen lassen ihr Gepäck bis Harwich einschicken. Billets für diese Route sind zu haben in Dresden auf den Bahnhöfen Ritz und Neustadt, sowie bei **Ernst Strack Nachfolger**, Rognerstraße 21. Jahresbücher verkaufen und weitere Auskunft ertheilt **E. Osswald**, Ober-Inspektor der West-Cölnen-Eisenbahn, 14 Dombhof, Köln a. Rh.

## Knorr's Hafermehl



beste und billigste

**Kinder-Nahrung**

nur in 1/4 oder 1/2 Kilo Original Packets überall zu haben

Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch

## Dresdner Fuhrwesen

empfehlen:

Elegante Landauer, Coupés, Phaëtons, offene und geschlossene Omnibusse zu billigsten Preisen.

**Annahme von Bestellungen:**

**in Altstadt:** Muenstr. 7, S.-G. 1. (Posthalterei), Teleph. I. 135.  
**in Neustadt:** Bautnerstr. 37, Teleph. II. 688 u. II. 2283.  
am See 26, Teleph. I. 157 u. I. 1679.

## Sonnenschirme Stroh-Hüte

in Folge vorgerückter Saison  
**bedeutend billiger.**  
**Zum Pfau, Rob. Gaideczka,**  
2 Frauengasse 2.

**Centralheizungen jeder Art,**  
Niederdruckdampf, Warmwasser, Heißwasser,  
mit den neuesten Apparaten ausgestattet,  
Deutsches Reichspatent Nr. 41227  
Winterheizung Nr. 7626 — Küstlerheizung Nr. 3296  
empfehlen

**Robert Kätzschmann, Döbeln.**  
Fabrik für Centralheizungen,  
Wintergärten und Gewächshäuser.

**Manila-Bindegarn**  
für Näh- und Dreischmähmaschinen empfiehlt billigst und bitte um baldige Bestellung

**Fritz Mundorf, Dresden-A., Reilbahnstr. 2.**  
Vertheilung und Fabrikniederlage  
der Bremer Tannwoll-Fabrik, A. G.

**Seebad  
Klampenborg.**  
2) Kin. u. Sopenbäder, im köstl. Thiergarten, direkt am Meer, mit neuem, prachtvollem Strandgarten. Badeanstalt der dänischen Königsfamilie. Mineralwasser für Heilzwecke. Kaffee, Tee, warme Seebäder. Sehr bill. Excurs. Pension. Hotel Neubau. 3) Saun. u. Gläseranda. Ganz neu möbl. Electr. Licht. Preis gratis von den neuen Fächern **Gebr. Lorenz.**

**Croquets Sportwagen**  
Turngeräthe  
Gartengeräthe.  
**F. Bernh. Lange**  
Amalienstr. Ringstr.

**Pianino**  
zu kaufen gesucht. Off. mit Preis erb. u. K. T. 020 im „Invalidendank“ Dresden.

**Rover.**  
Buenamotif, hochf. (Grünit), ganz billig zu verkaufen bei **Jude, Cstra-Allee 38, prt.**

Dresdner Nachrichten.  
Seite 17. — Sonnabend, 1. Juli 1896

# Reise-Ausrüstungen:

Reisekoffer,  
Reisetaschen,  
Reiseblende,  
Reisemäntel,  
Reisemäntel,  
Reise-Käse,  
Reisehüte,  
Reisehüte,  
Reisemützen,  
Sackpöck,  
Wadenjoppen,  
Staubmäntel,  
Touristenfalten,  
Necessaires.

**Robert Kunze,**  
Altmarkt 1, Rathhaus.

## Nach Norwegen und Spitzbergen

unter Führung des Nordvolkführers Capt. Bado

auf dem im vorigen Jahre neu erbauten eleganten Salondampfer „Erling Jarl“ (Nordenskiöld'sche Dampfschiff-Gesellschaft in Drontheim.)  
Abfahrt von Hamburg 15. Juli: die interessantesten Klippe Norwegens berührend, mit einem etwa 10tägigen Aufenthalt in Spitzbergen. Rückkehrer Punkt an der Grenze des Polar-Eis auf ca. 80 Grad Nordbreite. Beobachtung der totalen Sonnenfinsternis am 9. August. — Reise dauert 31 Tage. Prospekte gratis bei Capt. W. Bado, Wismar i. Mecklenburg.

# Ausnahmepreise.

Wegen vorgerückter Saison  
**Ausnahmepreise**  
sämtlicher Mäntel, Jackets, Capes,  
Kragen, Staubmäntel etc.

**L. Goldmann,** König-Johann-Strasse 1,  
am Altmarkt.

## Ostseebad Ahlbeck,

in unmittelbarer Nähe von Seebad Sieringdorf gelegen, von Berlin täglich mit mehreren Zügen in 4 Stunden zu erreichen, ausgezeichnet durch seinen wunderbar reinen und weiten Strand, durch seine frische und belebende, niemals schwüle und doch warme Luft, ringsum umgeben von weitestweit sich erstreckendem alten Kiefern- und Buchenwald. Ist als **eigentliches Kinderbad** in mehreren Jahren allgemein beliebt geworden und wird von vielen Familien den benachbarten Bädern mit Recht als **Sommeraufenthalt für Kinder** und auch für **Erwachsene** vorgezogen und empfohlen. Blumen 6 Jahren ist die Zahl der Sommergäste von 2000 auf 8000 gestiegen. Billige Bäder und geringe Kurtaxe. Familien- und Einzelwohnungen sind ausreichend und zu mäßigem Preise vorhanden. Die Bewirtung in den zahlreichen Hotels, Restaurants und Pensionats genügt allen heutigen Anforderungen. — Gute Milch für Kinder im Orte. — Ständiger Badeanst. Post, Telegraph und Fernsprecher. Jede Auskunft ertheilt bereitwillig das Verkehrs-Bureau von **Adolf Hessel, An der Kreuzkirche 1.** und die Bade-Direktion.

**Oscar Witte** i. F. A. Riedel,  
Kohlenbahnhof.  
**Ossegger Kohlen.**

## Ostseebad Lauterbach, Rügen. Victoria-Hotel,

liegt an der See gelegen, mit schönem Garten u. Veranden, empfiehlt seine Pension von Mk. 25 pr. W. an. Prospekte gratis. Touristen-Logis billigst.  
Verwalter **H. Plocke.**

## Alle soliden Herren-

Cheviots, Kamugarn etc. von den einfachsten bis zu den feinsten liefert **solid u. preiswerth**  
**Wilkes & Cie.,** Tuch-Industrie, Aachen 237.  
Bitte genau zu adressieren. Muster franco.

Bestester Bezug von Aachen, bezeugt durch seine guten Tuche waren **vorzügliche Spezialität: Monopol-Cheviot,** Schwarz, Blau oder Braun, als Weiter zu einem gelegenen Anzuge für 10 Mark! Zahlreiche Empfehlungen aus allen Meeren.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 183, Seite 18, Sonnabend, 1. Juli 1896

## Otto Steinemann, Dresden, Wilsdrufferstraße 10.

Special-Abtheilung: Triumphstühle, Feldstühle.

### Triumphstühle

ohne Armlehne, zusammengelegt eben 128 cm lang, 53 hoch, Gestell für mittlere Personen passend, gefirnigt, mit H. Hartem, farbigem Teppichstoff-Bezug, à Stück 2 Mark 50 Pfg.

Dieselben in gleicher Ausführung mit Arm-  
lehnen, à Stück 3 Mark.

### Triumphstühle

in extra starker Ausführung, für starke, schwere Personen passend, zusammengelegt 140 cm lang, 59 hoch, mit Armlehnen, Gestell gefirnigt, mit elegant gemustertem Teppichstoff-Bezug, à Stück 4 Mark 50 Pfg.

### Patentstühle „Victoria“

durch eigenes Körpergewicht selbstständig verstellbar, ein Umklappen nach hinten nicht möglich. Extra-  
starkes Gestell, sehr hell lackirt, mit Armlehnen und Zughaken, mit reich gemustertem u. extra-  
feinem Teppichstoff-Bezug. Sitzhöhe 51 cm hoch, à Stück 11 Mark 50 Pfg.

Dieselben mit Armlehnen, ohne Zughaken, unlackirtes Gestell, à Stück 6 Mark 75 Pfg.



**Feldstühle,**  
nur in etwas  
kleinerer  
u. einfacherer Aus-  
führung,  
unlackirtes Gestell,  
à Stück 50 Pfg.

aus bestem, getrocknetem, extra starkem Holz, zusammengelegt 92 cm lang, 43 hoch, Sitzhöhe 48 cm, mit reich gemustertem, extrafeinem Teppichmuster-Bezug.

Gleichzeitig mache ich auf meine großartige Auswahl in Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheitsgeschenken in allen Preislagen aufmerksam.

**Otto Steinemann, Dresden,**  
Wilsdrufferstraße 10.

**Glazier  
Leder-Hosen,  
auch jede Art  
Arbeits-Hosen,  
Westen und Jackets, beste  
Qualität und sehr gut gearbeitet,  
für Männer, Burichen und  
Knaben in allen Größen,  
Dunst- und Jacketts,  
Fleischer- und Haus-Jacken,  
Arbeitsmützen, Blousen u.  
Mützen, großes Lager von  
Frauentiefeln,  
auch Schuhe für Frauen  
und Mädchen,  
Spezialität: Sandgegerbte  
Lederhosenwaren,  
Herrentiefeln,  
Herrenschuhe  
mit Gummisole,  
Arbeitschuhe  
von Rindleder,  
Schäftstiefeln  
wie bekannt Alles nur in  
guter Waare,  
besgl. Knabenschuhe u.  
Schäftstiefel  
empfehle ich in  
großer Auswahl bei  
soliden Preisen das  
Arbeitskleider- und Stiefel-  
Lager**

**H. A. Herrmann  
6 Ziegelstr. 6  
„Zum billigen Laden“.  
Bitte auf Nr. 6 zu achten.**



**Stühle**  
jeder Holzart  
und Form  
zu Fabrik-  
preisen.

**Paul Koppel,  
39 Pinnaustraße 39.  
Spezialität: „Nauticus“**

**Blumen- u.  
Blättereisen**  
in sauberster Ausführung zu mäß.  
Preisen liefert die Werkstatt von  
**Joh. Jacobi,  
Gebühl, Promenade 373.**

Imprägnirte

# Staub-Mäntel

von 10.50 Mk. an,

# Loden-Mäntel

für die Reise.

# Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

**Magenleiden,**  
Darmochthals- und Verdauungsbeschwerden heile ich auf Grund eigener Erfahrung, 30 Jahre lang war ich vergeblich in Behandlung verschiedener Ärzte gewesen. Endlich bin ich zum Erlangen aller Deter, die mich Leiden konnten, nach eigener Methode gesund geworden. Auch an anderen hat sich mein Verfahren ganz überraschend bewährt. Zahlreiche Dankschreiben sind mir zu meiner Freude zugegangen. Nähere Auskunft ertheilt als ehemaliger Lebensgenosse gern u. bereitwillig **Fritz Hering, Dresden-A., Schubertstraße 29, beim Weißen Schloß.**

## Klappstühle u. -Tische,



so und nicht so,  
Liefert billiger  
die Eisenmöbel-Fabrik von  
**Fr. Horst Tittel,**  
Dresden-A., Georg-Platz Nr. 1,  
vis-à-vis Café français.

**Marie Oehmichen,**  
Werderstrasse 29. I.,  
praktische Vertreterin der Naturheilkunde,  
frühere Assistentin in der internationalen Lehranstalt für arzneilose  
und operationslose Heilweise des Herrn Louis Kuhne in Leipzig.

**Kurbad und Institut**  
für operationslose Heilweise  
(combinirtes Naturheilverfahren)  
und ärztlich geprüfte Massage nach Prof. Meßger,  
Gesichtsmassage eigenen Systems.

Nach in allen Krankheitsfällen. Behandlung Kranter durch die  
bewährtesten Naturheilmittel, insbesondere individuelle Behand-  
lung der Diät. Preiswerthe Pension. Krankenbetriebe und Con-  
sultationen auch außerhalb Dresdens. Die Anstalt ist geöffnet  
von früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr.  
Sprechzeit für Damen und Kinder von 1/10 bis 1/12 Uhr.

**Penfions-Hotel, Restaurant**  
**Schellermühle,**  
Mittelpunkt zwischen Station Ripsdorf u. der  
Verstadt Altenberg. Luftkurort, idyllisch und  
unmittelbar am Walde gelegen, bietet gut-  
müthigste Wohnungen und fr. Speisen und Ge-  
tränke zu civilen Preisen. Gest. Anfragen zu  
richten an A. Voigt, Bergdirektor a. D.,  
Altenberg am Erzgebirge.

**Fanö, Nordseebad (Dänemark), die schönste**  
Aniel der ganzen Weltküste.  
**Villa Gertrud,**  
neben dem Kur-Hotel, hart am Strande.  
Ausführliche Probefette, sowie jedwede Auskunft  
über Zimmer, Pension, Reiseroute u. wird bereit-  
willigst erteilt durch das Directions-Bureau Dresden,  
Maximilians-Allee 1. I.

Für die jetzt beginnende Reisezeit empfiehlt sich zur  
Nebernahme von Versicherungen gegen  
**Einbruchs-Diebstahls-Schäden**  
zu billigen und festen Prämien die  
Garantien der Transatlantische R. 1500000.  
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.  
Auskunft erteilen u. Anträge nehmen entgegen die Zu-  
spection u. General-Agentur L. Franke in Dresden,  
Grunerstraße 12. 2. General-Agenturen: O.  
Meißner in Dresden, Struwerstr. 25, v. Wilh.  
Seifert in Dresden, Pragerstr. 36, L.; Theod.  
Timaeus in Dresden, Wildstrußerstraße 4, 1.

Locomobilen-Fabrik  
... MAGDEBURG-BUCKAU  
**ARRETT SMITH**  
& Co.  
Deutsche Dampf-Dreschmaschinen mit  
... Expansions-Locomobilen ...  
5 Centner Kohlen,  
5 Jahre Garantie.  
Preislisten etc. gratis u. franco

**Einfache Dresch-Lokomobilen,**  
4-, 6- u. 8-Spferdig,  
zu herabgesetzten Preisen.  
**Garrett Smith & Co.**  
**Achtung! Fahrräder!**  
Erstklassiges beliebiges Fabrikat m. schriftl. Garantie.  
Als Nebengeschäft zu konkurrenzlosen Preisen.  
Cigaretten-Handlung F. Bremer, Bauknechtstraße 46.

**Zinkätzint**  
zum Selbstanfertigen von  
wetterbeständigen Rosten  
u. Zierstrich-Gelassen  
aus Zinkblech, kleinerer Größe  
35, größerer 50 Pf. excl. Porto  
gegen vorherige Einzahlung  
oder Nachnahme. Max  
Grosser, Frankenberg,  
Sachsen.

**Pferde-**  
**Verkauf.**  
Ein Paar Gold-Fische,  
beide Wallachen, 5- u. 6-jährig,  
sehr flotte Gänger, lammschritt,  
110 Ctm. hoch, zuverlässig und  
sicher, leichte u. schwere Arbeit,  
beide einjährig gefahren, passend  
für Mittelgüter oder größere De-  
sonomen, sind aus Privatband  
zu verkaufen. Effect. unt. E.  
5307 in die Exped. d. Bl.

**Lokomobile**  
von Garrett Smith & Co.,  
fabrikant, 10-15 Spferdig effectiv,  
ausgezeichnete Robben verbrauch,  
verkauft wegen Abritt-Neubau  
Werkstoffabrik Dresden-Branden-  
berg.  
Bequemere Rührerbillig billig zu  
verf. Preisgeleit. 9. I. Hof.

**Für**  
**Pensionen,**  
**Hotels,**  
**Sommerfrischen!**  
**120**  
div.  
**Muster-Stühle**  
in Kosten zu 2, 3, 4 u. 6 Stück  
verkauft unter Selbstkostenpreis  
**H. O. Gottschalch**  
Trompeterstr. 18.

**Landwirth-**  
**häuser mit**  
Küchenschänke,  
Laubhütte  
u. 15 Pf. an,  
Goldfische  
von 10 Pf. an,  
Ananien-  
Fische  
mehr als 20  
verschiedene  
Arten.  
Wasser-  
pflanzen,  
Aischutter,  
Fischweide.  
Fischglöckchen, Schildkröten in  
allen Größen von 25 Pf. an,  
Tuffsteine u. Grotten, Ananien,  
Terrararien, Mineralien,  
Muscheln, Käfer, Schmetter-  
linge, Kästen, Spannbretter,  
Zoriplatten, Insektennetze  
billigst, nach ausw. gen. Nachfr.

**H. Hromada,**  
Bosnische Handlung,  
Moritzstr. 13, 1. Etage, 1. Stockwerk.  
**Gener's Fleckwasser**  
ist das beste, entfernt sofort,  
ohne daß die gewöhnlichen Farben  
leiden, die meisten Flecken, so-  
gar Tinte aus wollenen  
Stoffen, u. a. M. 50 Pf. bei  
George Baumann, Pro-  
pagierstraße.

**Zehr gute**  
**Winter-Pantoffeln**  
das Paar nur  
**50 Pfennige.**  
J. Behrendt,  
Golbeinstr. 10, Eck Heiliggeiststr.  
Wollwollenen Absatz.  
**Sie glauben nicht**  
welchen wohltätigen und ver-  
schönernden Einfluß auf die Haut  
das tägliche Waschen mit  
**Bergmann's**  
**Vitellenmilch-Seife**  
von Bergmann & Co.,  
Dresden-Indeubel  
(Schuhmarkt: Zwei Bergmänner),  
hat. Es ist die beste Seife für  
zarten, rosigweissen Teint, sowie  
gegen alle Hautunreinigkeiten,  
u. Stuhl 50 Pf. bei: Carola-  
Varium, Köhlig Johannastraße;  
Hermann Koch, Altmarkt;  
Weigel & Koch, Marienstraße;  
P. Schwarze, Adlonstr. 13;  
Schmidt & Groß, Hauptstr.  
H. W. Häubig, Hauptstr. 101;  
Apothek. am Georgenthor;  
Löwen-Apothek. Altmarkt.

**Zahnpulver,**  
**Mundwässer,**  
**Zahneisen,**  
sowie alle sonstigen Mittel zum  
Reinigen und Konserviren der  
Zähne, empfiehlt  
**Hermann Koch,**  
Dresden, Altmarkt 5.  
Sofortiges, garantiert reines  
**Oliven-**  
**Oel,**  
Creme de la creme,  
das feinste u. reinste Produkt  
der Riviera,  
zu seinen Salaten, Mayonnaisen,  
Wessig aus erster Hand,  
**Pfund 1 Mark,**  
empf. als ganz besonders preisw.  
**Russische Handlung**  
1 Reitbahnstrasse 1.  
Ein Versuch führt zu dauernder  
Kundenschaft.  
**Ein Posten**  
mit in Zahlung genommener,  
gebrauchter **Vacuumat** und  
**Rifen-Rover**, sow. e. **Gummi-**  
**Vacuumat-Deirab** sind unt.  
Selbstkostenpreis zu verf. b.  
**Paul Wilsch,**  
Bismarckstraße Nr. 22.  
**Rover,** 2 Mal gefahren, mit  
verf. Antriebsstr. 2, Cig.-Geh.

**Washwannen**  
Washmaschinen  
Washbretter  
Dampfwaschöpfe  
Wringmaschinen  
Troekengestelle  
Mangelmaschinen  
Plättbretter  
Plättlocken  
etc. etc.  
Alles in bekannt bester Waare.  
**F. Bernh. Lange**  
Amalienstrasse 11 und 13.

**Visiten-**  
**Karten,**  
ausgeführt  
in achtmalvollstem, sau-  
berem Buchdruck, an-  
schaulichem, farben-  
reichem  
100 Stück 65 Pf. und  
75 Pf.,  
bis 1 M. 75 Pf.  
Dieselben in der  
neuen länglichen  
Form  
100 Stück v. 1 M. an.  
Bei Bestellung von  
200 Stück in einer  
Anlage gewähren wir  
20% Rabatt.  
**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstr. 54,  
am Postplatz.

**Rheumatismus**  
und  
**Asthma.**  
Seit 20 Jahren litt ich an dieser  
Krankheit, so daß ich oft wochen-  
lang das Bett nicht verlassen  
konnte. Ich bin jetzt von diesem  
Uebel befreit und leide meinen  
lebenden Mitmenschen auf Ver-  
langen gern umsonst u. postfrei  
Proschüre über meine Rettung.  
Klingenthal 1. Zach.  
Ernst Hess.

**Rattler,**  
echte, junge, 6 W. alt, in gute  
Sche zu verkaufen. Rab. Weiser  
Kirchh. Neuhofstr. 34, Milch-  
geschäft. Händler verb.

**Pianino.**  
eleg. ich. Geh., gefangreich  
im Ton, bill. zu verf. Desgl.  
wenig geh. Harmonium zu  
verf. oder zu vermieten.  
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.

**Loose**  
1. Klasse  
130. Landes-Lotterie,  
Ziehung  
am 6. und 7. Juli 1896.  
empfeht die Lotteriekollektion  
**Volksbank,**  
Wallstrasse 12. 1.

**Möbel,**  
**Sophas,**  
**Garnituren,**  
**Matratzen.**  
Bettstellen,  
Schlaf-Sophas,  
Zihsler-Möbel  
in allen Preisen  
empfeht zu  
**Ausstattungen**  
Neumarkt 13, 1.  
neben dem Restaurant  
„Bayrische Krone“,  
**Voigt,**  
Möbel-Fabrik.

**Loose**  
der  
Kgl. Sächs. Landeslotterie  
(Ziehung am 6. u. 7. Juli 1896)  
verkauft u. versendet die Kollektion  
**Friedr. Paul**  
**Bernhardt**  
in Dresden,  
3 Schreiberstraße 3.

**Rover**  
bill. zu verf. Rosen-  
straße 46, Leberh.  
1 Rover, verf. Grunertstr. 21, 2.  
**8 Geldschränke**  
bel. Verb. Halb. für jed. annehm.  
Preis sol. zu verkaufen Rosen-  
straße 33. Leberh.

**Lehmann**  
&  
**Leichsenring,**  
Königl. Hoflieferanten,  
empfehlen  
prachtvolle  
**Juni-**  
**Matjes-**  
**Heringe,**  
sowie Ende der Woche  
stets frisch gewässerten  
**Stockfisch**  
bester Qualität.

**Loose**  
1. Kl. 130. Kgl. Sächs.  
Landes-Lotterie  
(Ziehung den 6. u. 7. Juli)  
hat noch abzugeben  
**G. A. R. Fritzsche**  
1. Anz. Bismarck- & Feinsche,  
Zaunstr. 1, Eck Galeriestr.

**Loose**  
zur  
130. S. S. Landes-Lotterie  
Ziehung 1. Kl. 6. u. 7. Juli c.  
empfeht  
**Rich. Friedr. Hoffmann,**  
Zaunstr. 4.

**Gelegenheitskauf.**  
Einige Bettstellen mit Ma-  
trassen, Sopha, Kleider-  
Küchenschrank, Stühle und  
Spiegel, wenig gebraucht, sind  
billig zu verf. Ziehungstr. 7, 1.

**Dresdner Nachrichten.**  
Nr. 183  
Seite 19. — Sonnabend, 4. Juli 1896



# Zur Jubelfeier

des  
Welthaus **Gebrüder Thonet**, Wien.

Am Gedenktage der Wiederkehr des 100. Geburtstages

## Michael Thonet,

dem Erfinder und Begründer der Industrie der Erzeugung von  
Möbeln aus massiv gebogenem Holze.

Die Vertretung und Hauptniederlage: **E. Krumbholz,**  
Dresden, 31 Waisenhausstrasse 31.



2. Juli 1796  
Boppard a. Rh.

Wien  
2. Juli 1896.

<p><b>Schnädelbach</b> <b>Blusen</b> großartige Auswahl der neuesten Fasces in Zeide, Mouffeline, Zephyr, Batist, Ripoline, Madapolane etc., in hell und dunkel. von 1,25 Mk. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Costüme</b> für Damen, hochelegante Neu- heiten in Fasces und Stoffen, als: Madapolane, Ripol- line, Mouffeline etc., tabel- loser Sitz. von 6,25 Mk. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Schirme</b> Regenschirme für Damen und Herren in solidester Ausführung, mit eleganten Kunststoffsiden von 2,25 Mk. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Kinder- Kleider</b> für jedes Alter, denkbar größte Auswahl, reichende Fasces, von 1,40 Mk. an.</p>
<p><b>Schnädelbach</b> <b>Kragen,</b> Hansbellen u. Serviteurs 4-fach Zeinen, die neuesten Schritte, in jeder Größe und Farbe. von 30 Pfg. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Cravatten</b> für Hals- und Umlegekragen, in Regatta-, West- und Schleifen-Fasces. von 15 Pfg. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Handschuhe</b> für Damen, Herren und Kinder, in Zeide, Halbwolle, Flor und Baumwolle, schwarz und farbig, Paar von 20 Pfg. an.</p>	<p><b>Schnädelbach</b> <b>Schürzen</b> für Damen und Kinder, praktische, elegante Neuheiten, wahlrecht. kolossale Auswahl, von 35 Pfg. an.</p>

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 183.  
Seite 21. — Sonnabend, 4. Juli 1896

## Asthma

gehört. Ich litt schon viele Jahre an Asthma und  
alle angewendete Hilfe war vergebens gewesen.  
Ich mußte viel küssen und auswerfen, hatte keine  
Luft beim Gehen, besonders beim Treppengsteigen  
und auch Nachts, sobald mir der Schlaf fehlte.  
Der Appetit war mangelhaft, Hände und Füße  
falt. Ich wurde so schwach, daß ich meine häus-  
lichen Arbeiten nicht mehr verrichten konnte. Da  
wurde ich durch die Darstellung eines Geheilten  
auf die Kur des Herrn Paul Weidhans in Dresden-  
Niederlößnitz, Spießstraße 1a, aufmerksam, wendete  
ich an diesen Herrn und bin heute vollständig  
von meinem Leiden befreit.

Hrau Minna Ermler, Kammelsburg b. Berlin,  
Ruhig Albersstraße 38, II.

Die Unterschrift der Frau Minna Ermler  
wird hiermit bezeugt.

Hummelsburg.  
Der Amts- und Gemeindevorstand,  
Schlier.



Facon Zschachwitz,  
die beliebte Kapitainmütze,  
weisser Kopf, blauer Rand, kostet im Magazin  
zum Pfau, Robert Galdecka, Frauen-  
strasse 2, nur noch

**45 Pfennige.**

Kapitainmütze weiss mit Laackschild Mk. 1.50  
blau Cheviot Mk. 0.50 bis 1.—

## Heiraths- Gesuch.

Ein Geschäftsmann, Wittwer,  
Anfang der 40er Jahre, von an-  
genehm Aussehen, wohnhaft in  
einer Provinzialstadt am Ein-  
gange der Sächsl. Schweiz, be-  
süchtigt sich wieder zu verheirathen  
u. erucht geehrte Damen, junge  
Wittwen od. Mädchen mit etwas  
Vermögen, welche diesem Gesuche  
Vertrauen schenken, werthe  
Offert. mit A. B. 100 bei  
Hansenstein & Vogler,  
A.-G., Dresden, niederzulegen.

## Achtung!

Ein schönes Bauerngut,  
200 Scheffel, bei Göditz, 3 Min.  
vom Bahnhof entfernt, prächtige  
Bodenfläche, in schönst. Holz-  
massive Gebäude, schönes Wohn-  
haus, reichl. lebendes und todes  
Inventar, ist mit ansehl. Ernte  
für den ungläublich billigen Preis  
von 18.000 Taler, bei 5000 Taler  
Anzahl, nur Familienverhältnisse  
halber zu verkaufen. Gest. Off. u.  
M. F. 936 Erheb. d. V. erbet.

Reisekörbe,  
Wäschekörbe,  
Tragkörbe,  
solid und billig.

F. Bernh. Lange  
Amalienstr.-Ringstr.

Rover.  
Bucum, aus Byboth, 2 laut. gel.  
Off. u. P. D. 796 Exp. d. Bl.

Geirag, Kleider, Betten, Schuh-  
werk etc. kauft C. Schwis,  
Teubens-Dr. Komme auf Befehl.

## Heirath

Zwei Freunde, welche mitunter  
kleinere Reisen unternehmen, im  
Besitze genügender Gelder sind,  
anständig davon leben können,  
suchen die Bekanntschaft zweier  
Damen im Alter von 17 bis 20  
Jahren. Dieselben müssen guten  
Nas beiben, angenehme Charak-  
teris sein und sehr heiteren Tempera-  
ments sein. Damen, welche diesem  
wünschl. vollen Gesuche Glauben  
schenken, werden gebeten, Adr.  
mit Angabe der näheren Verhält-  
nisse nebst Bestätigung der Photo-  
graphie unter M. B. 932  
in die Expedition dieses Blattes  
zu senden. NB. Aus Vermögen  
wird weniger gesehen! Diskre-  
tion wird zugesichert und finden  
anonyme Schreiben keine Be-  
rückichtigung.



Doppeltonies-Verkauf.

2 sehr schöne, nur erst kurze  
Zeit gefahrene Doppel-Tonies,  
Schwarzschimmel u. Dunkelbrunn.  
(etwas gezeichnet), sehr sicher in  
Beragen, im Fahren, auch sonst  
sehr fromm u. sehr flott, beide  
geritten, sind sofort zu verkaufen.  
Größe ca. 150 Ctm. Nr. 100 Nr.  
Schönheits. 55 u. 60, Bstel 70,  
Svech u. Rauschl. 70, bei 5 Pfd.  
65, Schinken 1. 8. 80, Schmeer  
50, Blut u. Leberwurt 50, bei  
5 Pfd. 45, Wurffett 30 Pfd.  
Nathildenstrasse Nr. 46. Jede der  
Bilanzstrasse. Freund.

## Frisches Kalbfleisch

Stroh und Niere Rind 55 Pfd.  
Schönheits. 55 u. 60, Bstel 70,  
Svech u. Rauschl. 70, bei 5 Pfd.  
65, Schinken 1. 8. 80, Schmeer  
50, Blut u. Leberwurt 50, bei  
5 Pfd. 45, Wurffett 30 Pfd.  
Nathildenstrasse Nr. 46. Jede der  
Bilanzstrasse. Freund.

Junge Schottländer  
Schäferhunde  
billig zu verk. Louisestrasse 43.

## Loose

zu der am 6. und 7. Juli stattfindendenziehung 1. Klasse  
K. S. Landes-Lotterie in 1/10, 1/20, 1/30 und 1/40 empfiehlt die  
Kollektion von R. M. Eras, Kreuzstr. 19, 1.

## Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art. Darinbezeichneten, Geschwür,  
Schwächezustände etc. (Schlechte Praxis), heilt nach einfach  
bewährter Methode O. Gosenusky, Dresden, Ringstrasse 47.  
Pr. rechts, täglich von 9-1 und 6-8 Abends. 16 Jahre beim  
verstorbenen Dr. med. Blau thalia gewesen.

## Selbmann's Cacao.

Fabrik Grenadierstrasse.  
„Flüssige Gewürze“ der Gewürz-Fabrikerei Geinhardt'schen:  
Citronensaft (gesundeit), Anisöl, Pfeffer, Pfefferkörner, etc.,  
aurea, saftbeil, Limonade bei Hitze, Nieren, Leichthum etc.,  
Bittere Mandeln, Citronensäure, Nussöl, Vanille,  
Saucenbraun, feine Kräuter, Würstchen etc.: hochfein  
zum Kochen u. Backen, Limonaden, Bowlen, Pfeffer-Verstellung etc.

## Zahnpasta (Odontine).

Bemüht  
seit 32  
Jahren  
zur Er-  
haltung  
gesunder  
u. reiner  
Zähne  
vom 1849.

Herrn Postleutanten C. F.  
Wunderlich, Nürnberg, pro-  
mirt B. Landes-Ausstellung  
1882 u. 1890, hat sich entliche-  
den den größten Beifall ver-  
schafft, da sie Zähnen u. Mund  
ihre volle Schönheit, Stärke und  
Glanz erhält. In Glas- und  
Metallbüchsen à 50 u. 100 Pfd. bei  
Germ. Hoch, Altmarkt 5, Sa-  
lomonis-Apoth., Neumarkt 5,  
Georg Danhschel, Struvestr. 2,  
Herrn Wollmann, Hauptstr. 22

20 Waarenstränge, für jedes  
Geschäft pass. 10 Loden-  
tafeln in allen Größen, Vier-  
Apparat, Rads u. Seitenwage,  
Pulte, Büren, Drechsel, Mar-  
quisen, gebt. Möbel u. A. m. verk.  
u. laut. Röhrenstraße 6. Heine.

## Künstliche Zähne,

Pfanden, Reparaturen, Zahn-  
ziehen (auch schmerzlos), nur gut.  
Material wird verwendet.  
Billige Preise!  
A. Stephan, Opernplatz,  
Seefische 16, II.



Einmachbüchsen  
von  
Glas, Blech, Stein,  
reiche Auswahl.  
Fr. Flachs Nachf.  
Tilly & Seyfert  
DRESDEN  
Waisenhaus-Str. 20.

Offene Stellen.

Kinderfrau für 1 Kind für sofort oder bald gesucht. Wilhelm Kamm, Wulka I. S.

Vernichter gesucht. Off. mit gen. Angabe der bläul. Thätigk. u. Gehaltsanprüchen unter T. 3747 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Aufwartung für den ganzen Tag ist gesucht. Selbige hat auch die Wasche zu waschen und zu plätten. Besondere Stellen von früh 8-12 Uhr. Romanstraße 16. I. Info.

Fohlenknecht wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht.

Cartonnagen-Arbeiterinnen finden lohnende u. dauernde Beschäftigung. Sollnerstr. 28. 2.

Buchhalter. Ende zur Führung der Geschäftsbücher wünschenswert. Einmalige Gehaltsanfrage. Off. unter L. P. 922 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Aufwartung gesucht. Mehrere täglich 2 Stunden von 8-10 Uhr, nur ältere Leute. Friedrichstraße 76. 2.

3 Kellnerinnen 3. f. d. Hof. Mehrere im Hof. sucht Oberbureau's Bureau, Altan I. 2.

Lehrling in ein gutgeleitete Kolonialwaren-Fabrik gesucht. Ein tüchtiger Lehrling findet in unserer Fabrik eine reichliche Anstellung. Off. unter H. K. 80 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Theilhaber-Gesuch. Ein Teilhaber in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 131 an Rudolf Mosse, Dresden.

Schulmädchen gesucht. Ein tüchtiges Schulmädchen gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Gebirg. Für meine Buch- und Musikalienhandlung. Ein tüchtiger Gebirg. gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Haushilfen. Ein tüchtiger Haushilfen gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Junge Arbeitsmädchen. Ein tüchtiges junges Arbeitsmädchen gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Gardinenfabrik, Blumenstr. 66. Ein tüchtiger Arbeiter gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Modes. Ein tüchtiger Modes gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Blehdruk. Ein tüchtiger Blehdruk gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Herren-Confection. Ein tüchtiger Herren-Confection gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein Lithograph, sowie ein Maschinenmeister werden nach Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht wird zu baldigem Austritt nach auswärtig ein jüngerer, verheirateter Mann als herrschaftl. Diener u. Kutscher. Derselbe muß bereits ähnliche Stellung bekleidet haben, verheiratet sein, alle nötigen Zeugnisse aufweisen können u. dauernde Stellung suchen. Nur solche wollen sich bewerben, die alle Zeugnisse, Angaben über Alter, Familie, bisherige Stellung des Frau, Gehalt etc. senden an „Invalidentank“ Dresden u. M. O. B.

Ein tüchtiger Gärtnergehilfe, welcher etwas Handarbeit versteht, gef. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Former für Möbelbeilage sucht. Hof, Tümmler, Döbeln, Existenz! Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Repräsentabler Inseraten-Acquisiteur für ein neu eröffnetes, renommirtes und gut eingericht. Anzeigen-Unternehmen gesucht. Off. unter H. K. 80 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein Schmied für eine Feiler gesucht. V. Mittag, Wagenbauanstalt, Fortschauerl.

Tüchtige Malergehilfen gesucht. Mehrere in Dresden. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Bauzeichner, gel. Bauver. Stadtbauver., der auch in Zeichnen u. abzeichnen, Vorarbeiten u. Bauarbeiten verfahren. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer gesucht. Ein tüchtiger Oberschweizer gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Zwicker, sowie Backwarenverarbeiter in und außer dem Hause finden lohnende u. dauernde Beschäftigung. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Vertreter für Sachsen und Thüringen, welcher. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Tapezierer u. Polsterer gesucht. Ein tüchtiger Tapezierer u. Polsterer gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches mit nach Hamburg übersiedeln will, wird gesucht. Friedrich Müller, Friedrichstraße 11.

Commis-Gesuch. Für mein Kolonialwaren- und Spirituosen-Geschäft suche ich per 1. Aug. einen gewissen, streng soliden zweiten Commis, der sich jeder geschäftl. Arbeit gern unterzieht, in dauernde Stellung. Nur solche, denen beste Empfehlungen zur Seite stehen, wollen sich melden. Richard Werbach, Rosenstr. 11.

Comptoirist zur Vertretung einer Filiale (Comptoir u. Lager) per 15. Juli er. gesucht. Als Station sind 3-4000 M. Einlage, die sichergestellt und mit 6% verzinst werden, wünschenswert. Off. u. L. K. 931 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

2 Zimmerleute mit komplettem Werkzeug werden sofort gesucht. Robert Berndt, Tief- und Eisenbauamt, Güterbahnhofstr. 2.

Verkäuferin-Gesuch. Suche für mein Schokoladen-, Cacao- u. Zuckerwaren-Geschäft. Inhaber von Dattma & Vogel in Dresden, ein tüchtiges, streng solides, ehrliches, 25-30 Jähriges, tüchtiges Mädchen als Verkäuferin per 1. August er. Lohn und Logis im Hause. - Treuen mit Photographie, Angabe von Gehaltsanprüchen u. Zeugnisse von Zeugnisgeber. Erbeten sich.

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches mit nach Hamburg übersiedeln will, wird gesucht. Friedrich Müller, Friedrichstraße 11.

Grün Webers, Glaucha I. S. Ein tüchtiges Hausmädchen, welches mit nach Hamburg übersiedeln will, wird gesucht. Friedrich Müller, Friedrichstraße 11.

Theilhaber. Ein tüchtiger Teilhaber in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Verkäufer. Ein tüchtiger Verkäufer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Brennmeister. Ein tüchtiger Brennmeister in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein Schleifer. Ein tüchtiger Schleifer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

ordentl. Leute. Ein tüchtiges ordentl. Leute in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Inspektor. Ein tüchtiger Inspektor in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein Lehrling. Ein tüchtiger Lehrling in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein tüchtiger Schneider wird für sofort bei hohem Lohn im Mittelstand Medingen bei Dresden gesucht. Off. unter H. K. 255 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Zur ein größeres, sächsisches Emailierwerk wird zum Austritt per 1. August d. J. ein durchaus tüchtiger, energischer u. solider Klempnermeister gesucht, welcher in gleicher oder ähnlicher Stellung bereits längere Zeit thätig gewesen ist und mit allen in der Branche vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut sein muß. Ausführliche Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsanprüche u. V. 5110 durch die Expedition dieses Bl. erbeten.

Theilhaber mit 50 Mille Mark wird sofort zur Ausbeutung eines Patentes gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

2 aufständ. flotte Laufmädchen. Ein tüchtiges 2 aufständ. flotte Laufmädchen in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Wirtschaftlerin! Vertrauens-Stellung. Ein tüchtiges Wirtschaftlerin in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Musik! Ein tüchtiger Musiker in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Junge Mädchen. Ein tüchtiges junges Mädchen in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Gewandte Glaspacker gesucht. Ein tüchtiger Glaspacker in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Schweizer. Ein tüchtiger Schweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Berwalter-Gesuch. Ein tüchtiger Berwalter in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Junges Mädchen, mehrere Jahre im Buchh. thätig, sucht für sofort oder spätere Stelle. Off. unter M. 4 an Oaalenstein & Vogler, A.-G., Blumenstr. 66.

Berkauf. Eine junge flotte Verkäuferin, welche in der Buch- u. Buchh.-Branche gelernt hat, in der Kolonialw.- u. Delikat.-Branche nicht unerfahren ist, sucht Stellung in irgend welcher Branche. Off. erbeten u. Z. D. 354 an den „Invalidentank“ Dresden.

Geübte Cartonnagen-Arbeiterinnen (10-15 M. Wochenlohn) sofort gesucht. Augsburgerstr. 11. 3 kateffensfähig eine tüchtige Verkäuferin bei gutem Gehalt u. dauernder Stellung. Ad. Frankmann Nachf. P. Scharfe, 4 Trompeterstr. 4.

Stellen-Gesuche. Z. u. c. verheirat. Gärtner ohne Kinder, mit sehr gut. Zeugn., sucht bald oder später Stellung. R. Pöschke, Görlitz, Hauptstr. 21.

Kutschergesuch. Junger Mann, unverh., welcher gute Zeugnisse besitzt, sichere Fahrer u. guter Bedienter ist, sucht per 15. Juli od. 1. August Stellung. Off. erbeten unter E. O. 100 postl. Köpchenstraße.

Oberschweizer mit prima-Bezeugnissen und funktionstüchtigen Stell. per 1. August, 1. September und 1. Oktober. Central-Schweizer-Bureau, Weissen, Leipzigerstr. Nr. 26.

Geprüfter Heizer und Maschinenist (geleiteter Maschinenbauer) sucht Stellung als Maschinenmeister oder erster Maschinenist. Gehalt 1000 Mk. unter J. O. 1001 an Rudolf Mosse, Dresden.

Modes. Eine tüchtige Schneiderin und Verkäuferin sucht Stelle u. 1. Aug. Off. u. J. C. 804 Exp. d. Bl.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein verheirateter, mit guten Zeugnissen versehen, stets nüchtern u. zuverlässiger Oberschweizer, Familie 2 Kinder, 28 Jahre alt, bis jetzt noch in ungeleiteter Stellung, sucht zu einem groß. Viehbesitzer per 1. Okt. dauernde Stellung. Rechte Verhältnisse werden geb. Off. an Johann Rothemann, Oberschweizer in Dresden, bei Reichl, Großschloß, zu senden.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Oberschweizer-Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Oberschweizer in einem gutgeleiteten Handelsgeschäft gesucht. Off. unter N. F. 059 Exped. d. Bl. erbeten.

Gebildetes, älteres Fräulein aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der Haushaltin oder zur selbstständigen Führung des Haushaltes, auch bei mütterlichen Kindern; event. als Gesellschaftlerin bei älterer Dame. Die besten Referenzen stehen zu Gebote. Briefschreiben erbeten an Frau Zwoboda, Gödn I. Z., Hofstr. 4.

Tüchtiger Prognist und Kaufmann von tadellosem Ruf, welcher nach 10jähriger Abwesenheit eben aus New-York zurückgekehrt ist und selbst schon vielfache mehrerer Geschäfte war, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung. Derselbe spricht perfekt englisch. Off. erbeten u. J. 43020 an die Exped. d. Bl.

Junger, toller Mann, 26 J. alt, Protestant, sucht Stg. für leichtere Arbeit, gleichviel wach. Besuche. Etwas Kautions kann gestellt werden. Beste Offert. unter N. W. 952 Expedition d. Bl. erbeten.

Herrschaftlicher Diener, mit guten Zeugnissen versehen, sucht bis 1. August oder 15. Sept. Stellung, auch als Zweiter. Off. erbeten unter M. G. 80 Lagerstr. Postamt Bismarckhof.

Ein Mädchen im Alter v. 22 J., welches im Kochen u. Hausarbeit erfahren, sucht für 1. August Stellung als Stütze der Hausfrau bei älteren Herrschaften in Umgebung von Dresden. Gehalt 1000 Mk. unter N. H. 1001 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Nossen, erbeten.

Ein led. tüchtiger Schweizer (Bauer), 29 J. alt, sucht zum 1. August oder spätere eine Oberschweizerstelle in Sachl. Derselbe möchte sich später oder verheiraten. Nur Gutebezeugnisse wollen Adr. an Johann Walzel, Schweiz, in Meugen b. Weichselburg (Sachsen) senden.

Hotel-Portier, 32 Jahre, sprachkundig, tüchtig, mit besten Zeugnissen, 3. H. in ungeleiteter Stellung in einem I. Hotel der Rheinprovinz, sucht bald oder später Jahresstelle in einem Hause I. Ranges. Am liebsten in einem Hause mit Geschäftsbetrieb. Off. erbeten unter N. Z. 25 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Aachen.

Feuerwerk, Bengal. Flammen empfiehlt Otto Barthel, Kreuzstrasse Nr. 17, Fernsprecher 3640.

1 ff. Pianino in Aufh. f. 350 M., Harmonium 85, 110 u. 280 M., 1 antil. Musikwerk mit 322 Bajen 110 M., zu verkaufen Strabeistr. 4, 3.

Sattel. 5 kompl. Sattel, fast neu, und 2 gut erhalt. Sattelgeschirre sind zu verk. Fischhofplatz 5. Modernere gebraucht. Kinderwagen ist sofort zu verkaufen Ostbahnstr. 3, 2.

Eine gebrauchte Firma, geladene oder gerade, 5 Meter bis 5 Meter 60 Cm. lang, wird zu kaufen gesucht. Off. unter N. S. 071 Exped. d. Bl. erbeten.

Alte Bauhorzeln zu kaufen gesucht. Off. unter N. S. 071 Exped. d. Bl. erbeten.

Pferde- u. Wagenverkauf. Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich 2 Pferde, harte Kadenner, fehlerfrei und ganz schwere, sichere Pferde, sowie 2 Lastwagen mit Rasten u. Koffelstücken und sonstigem Zubehör sehr preiswert. Carl Eichler, Fuhrwerkbesitzer in Maltitz bei Weismdorf.

Sanftlenkender mit circa 15 Lampen zu kaufen gesucht. Off. unter N. S. 071 Exped. d. Bl. erbeten.

Sanftlenkender mit circa 15 Lampen zu kaufen gesucht. Off. unter N. S. 071 Exped. d. Bl. erbeten.

Sanftlenkender mit circa 15 Lampen zu kaufen gesucht. Off. unter N. S. 071 Exped. d. Bl. erbeten.